UNSERE VERBANDSGEMEINDE

WISSEN was läuft

Wöchentliche Heimat- und Bürgerzeitung

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg).

Lust auf Wissen

www.wissen.eu

Jahrgang 19 · Nummer 18
Donnerstag, 30. April 2020

Steinbuschanlage steht bald für Spiel, Spaß und Erholung

In der Steinbuschanlage in Wissen liegen die Arbeiten zur Neugestaltung des Intergenerationenparks in den letzten Zügen. Es grünt und blüht schon überall und voraussichtlich ab Juni 2020 soll die Freigabe des Parks erfolgen.

Das neue „Baumhaus“

Einen wunderschönen Anblick bieten die jetzt im Frühling blühenden Mandelbäume an der Seite zur Bergstraße über das Baumstammmikado hinweg

Lesen Sie weiter im Innenteil!

Wir sind zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder gerne für Sie da!!!*

- 30 % Rabatt - auf alle nicht reduzierten Damen- und Herren-Sommerjacken!

Unseren Lieferservice bieten wir Ihnen auch weiterhin an!
Rufen Sie uns an und wir stellen Ihr Auswahlpaket zusammen.

* Unter Berücksichtigung der aktuellen Hygienestandards.

PK fashion
Rathausstraße 36 + 42 · Wissen
Tel.: 02742/910290

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUFE / SPRECH- UND ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeiner Notruf 110 oder 112

Polizei Notruf 110

Feuerwehr Notruf 112

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 (ohne Vorwahl)

Bereitschaftszentrale im Krankenhaus Wissen
(Achtung! Bei akuten Notfällen 112 wählen!)
Die Zentrale ist dienstbereit:
- samstags und sonntags von 8 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 bis 18 Uhr

An Tagen, an denen die BDZ Hamm-Wissen nicht geöffnet hat, wird der ärztliche Bereitschaftsdienst außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten durch die Bereitschaftsdienstzentralen Altenkirchen, Kirchen und Hachenburg abgedeckt.
Mo., Di. und Do. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr
Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

BDZ Kirchen, Altenkirchen und Hachenburg
Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)
Öffnungszeiten BDZ Betzdorf-Kirchen
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr, Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr, Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst
01805/112057

(Achtung! Bei Lebensgefahr Notruf 112 wählen!)
Die Notdienstzentrale ist dienstbereit:
- von freitags 18 Uhr bis montags 8 Uhr
- von mittwochs 14 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
- an Feiertagen vom Vorabend 18 Uhr bis zum folgenden Werktag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
01805/040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten
- freitags 14 bis 18 Uhr
- samstags 8 Uhr, bis montags 8 Uhr
- mittwochs von 14 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Folgetag um 8 Uhr
- an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr

Augenärztlicher Notdienst
01805/11 20 60

Apothekennotdienst
01805/25 88 25 (+ eigene Postleitzahl)

Ansage der nächstliegenden dienstbereiten Apotheke nach Anwahl der o. a. Nummer, ergänzt durch die Postleitzahl des Wohnorts.
Internet: lak-rlp.de
Für den Bereich:

Stadt Wissen, Ortsgemeinden Hövels, Mittelhof und Selbach (Sieg)	01805/258825 57537
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen	01805/258825 57587
Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)	01805/258825 57581

Ansage des Apothekendienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
deutsches Festnetz: 0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Minute)
Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Giftnotruf
0228/19240

24-stündige Bereitschaft der Informationszentrale gegen Vergiftungen der Uniklinik Bonn.

Krankenhäuser

DRK-Krankenhaus Altenkirchen
02681/88-0
Antonius-Krankenhaus Wissen
02742/706-0
Kreiskrankenhaus Waldbröl
02291/82-0
DRK-Krankenhaus Kirchen
02741/682-0
Diakonie Klinikum Jung-Stilling
0271/3333

Rettungsdienst Krankentransport
112

Bereitschaftsdienste / Notrufe / Sprech- und Öffnungszeiten

Stand 24.04.2020

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG WISSEN
Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon: 02742/9390
Telefax: 02742/939207
E-Mail-Adresse: info@rathaus-wissen.de
Internet: www.wissen.eu
Öffnungszeiten des Rathauses Wissen:
vormittags:
Montag bis Freitag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Mittwoch: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Des Weiteren sind auch Besuche nach vorheriger Terminvereinbarung außerhalb der o.g. Öffnungszeiten möglich.

BÜRGERMEISTER, STADTBÜRGERMEISTER UND ORTSBÜRGERMEISTER IN DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wissen
Herr Michael Wagener, Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon 02742/939100
E-Mail ..... buergermeister@rathaus-wissen.de

Stadtbürgermeister der Stadt Wissen
Herr Berno Neuhoff, Platz des Wissener Jahrmarktes, 57537 Wissen, Telefon..... 02742/9115151
E-Mail ..... stadtbuergermeister@rathaus-wissen.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen
Herr Hubert Wagner, Hauptstraße 61,
57587 Birken-Honigsessen, Telefon: 0178/8245293
E-Mail..... ortsbuergermeister@birken-honigsessen.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hövels
Herr Wolfgang Klein, Am Bahnhof 8a, 57537 Hövels
Telefon 0157/81884010
E-Mail ..... ortsbuergermeister@hoevels.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)
Herr Hubert Becher, Erlenstraße 35, 57581 Katzwinkel (Sieg)
Telefon 0171/3636707
E-Mail ..... ortsbuergermeister@katzwinkel-sieg.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Mittelhof
Herr Franz Cordes, Steckensteiner Straße 13, 57537 Mittelhof
Telefon: 0171/2040145
E-Mail ..... ortsbuergermeister@mittelhof.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Selbach (Sieg)
Herr Matthias Grohs, Am Stockacker 15,
57537 Selbach (Sieg), Tel. 0160/8799753
E-Mail-Adresse: ortsbuergermeister@selbach-sieg.de

DRK-RETTUNGSDIENST 112

ST.-ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN

Telefon 7060
Altenheim St. Hildegard 02742/7060
kirchl. Sozialstation 02742/3030
Hamm-Wissen, Servicepflege

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM AM ST. ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN

Telefon: 02742/706-135

POLIZEI

Polizeiwache Wissen 02742/9350
zuständig für die Verbandsgemeinde Wissen
werktags ..... 6.00 bis 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags ..... 9.00 bis 19.00 Uhr
ansonsten:
Polizeiinspektion Betzdorf 02741/9260
Kriminalpolizeiinspektion Betzdorf 02741/926-200

FEUERWEHR Notruf 112

Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Wissen
Verbandsgemeinde-Wehrleiter Stefan Deipenbrock,
Behringstraße 8, 57537 Wissen
dienstl. 02742/932352
privat 02742/911666
stellvertr. Wehrleiter Daniel Hundhausen
dienstl. 0160/97252729

-Anzeige-

Stromversorgung:

Störungsdienst EnergieNetze Mitte GmbH
Wiesenstraße 2
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst Strom 0800/34 101 34*
*Kostenfreie Rufnummern

INNOGY SE VERTRIEB

Kundenservice 0800/9944009
innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter
Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

SCHIEDSAMT WISSEN

Schiedsfrau: Christiane Buchen 02742/4016
Stellvertreter: Friedhelm Heck 02741/8935
Termine nach telefonischer Vereinbarung

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE IM RATHAUS WISSEN

Ansprechpartnerin: Fr. Sabah Bayar, E-Mail:
gleichstellungsbeauftragte@verbandsgemeinde-wissen.de
Termine nach Vereinbarungen im Konferenzraum,
Rathausstraße 56, 57537 Wissen

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER

Marco de Nichilo
Telefon: 02742/939150
E-Mail ..... marco.denichilo@rathaus-wissen.de
Erreichbar während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Wissen (Erdgeschoss, Zimmer 25).

GESCHIRRMOBIL DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Reservierung bei:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Verw.-Ang. Mathias Groß 02742/939120
oder Hans Dieter Hüsch 02742/71799
..... 0160/97481346

STADTWERKE WISSEN GMBH

Zentrale 02742/9345-0
Bereitschaft 02742/9345-30
Fax: 02742/9345-29
Servicezeiten:
Montag bis Donnerstag ..... 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
..... 13.15 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag ..... 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
E- Mail: ..... mail@stadtwerke-wissen.de
Internet: ..... www.stadtwerke-wissen.dE

GRUPPENKLÄRANLAGE HAMM / WINDECK / WISSEN

Rufbereitschaft 0171/6735413

Öffnungszeiten Siegtalbad Wissen

Hallenbad
Montag ..... **Vereine/geschlossen**
Dienstag, Donnerstag und Freitag ..... 14:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch ..... 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 21:00 Uhr
zusätzlich
Mittwoch Frühschwimmen ..... 08:00 - 11:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 08:00 - 20:00 Uhr
Freibad ..... 10:00 - 20:00 Uhr
(in den Sommermonaten - witterungsabhängig lt. Bekanntgabe)
Sauna
Montag - **Damensauna** ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch, Samstag ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Freitag ..... 14:00 - 23:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Heiligabend und 1. Weihnachtsfeiertag geschlossen - Silvester und Neujahr abweichende Öffnungszeiten
Information unter Tel.: 02742/9136140
Internet: ..... www.siegtalbad-wissen.de
..... www.facebook.com/Siegtalbad

VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT WESTERWALD-TANUS

Servicestelle Wissen
im Gebäude der
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rufnummer: ..... 02663/9165-1355 und -1354
Im Internet finden Sie uns unter:
www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

FINANZAMT ALTENKIRCHEN-HACHENBURG

Altenkirchen: Tel. 02681/86-0Fax 02681/86-10090
Hachenburg: Tel. 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092
Öffnungszeiten der Service-Center:
Montag bis Dienstag ..... 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Internet: ... www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail: ..... Poststelle@fa-ak.fin.rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: ..... 0180 / 3 757 400*
Jeden ersten Donnerstag im Monat Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen.
Montag bis Donnerstag ..... 8.00 bis 17.00 Uhr
*9 Cent/Minute/Festnetz, 42 Cent/Minute/Mobil

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG KREIS ALTENKIRCHEN

Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen
Tel.: ..... (02681) 81-39 00
Fax: ..... (02681) 81-39 04
E-Mail: ..... wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

Auskunft und Beratung aus den Bereichen Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht an jedem 4. Donnerstag in den Monaten Jan./Mrz./Mai./Jul./Sep./Nov. von 14:00 bis 16:00 Uhr. Anmeldung im Rathaus Wissen bis montags vor dem jeweiligen Sprechtagstermin bei Markus Würthen (02742/939157).

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

(Gemeinsame Auskunfts- und Beratungsstelle)
Sprechtag bei den Stadtwerken Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen an jedem 2. Montag im Monat von 08.30 bis 15.10 Uhr. Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung Rhein-land-Pfalz (ehem. LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehem. BfA) sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Anmeldung im Rathaus Wissen bei Markus Würthen (02742/939157).

VERSICHERTENBERATER DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BUND

Mirjam Braun
Sprechstunde jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr!
Anmeldung im Rathaus Wissen bei Markus Würthen,
Tel: 02742/939-157

VERSICHERTENBERATER DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

- Knappschaft Bahn See für den Bereich der Verbandsgemeinde Wissen
Bernd Klauer, Bergstraße 27, 57537 Wissen,
Tel: 02742/5167
Gerwin Blum, Weitefelder Garten 17, 57518 Alsdorf,
Tel: 02742/24909
Dieter Rütscher, im Steimelsgarten 5, 57636 Mammelzen,
Tel: 02681/5986

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BUND FÜR DEN BEREICH DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Cordula Heuser, Auf dem Heidstock 2, 57632 Peterslahr,
Tel: 02685/1884
Karl-Heinz Schelhas, Dorfstraße 71 A, 57548 Kirchen,
Tel: 02741/62965
Termine können telefonisch vereinbart werden.

EHRENAMTSBÖRSE DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Informiert und vermittelt rund um das Thema „Ehrenamt“: Jochen Stentenbach
(Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Zimmer 23,
Tel. 02742/939-159, E-Mail: info@rathaus-wissen.de)

HOSPIZ- U. PALLIATIVBERATUNGSDIENST DES HOSPIZVEREIN ALTENKIRCHEN

Begleitung und Beratung schwerstkranker u. sterbender Menschen u. Angehörige, Info: 02681-879658

PFLEGESTÜTZPUNKT HAMM-WISSEN

Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker
Tel. ..... 02742/706 - 119
Fax: ..... 02742 - 706 - 226
Sprechzeiten: Montags von 9.30 - 12.00 und donnerstags von 9.00 - 12.00h in Wissen und dienstags von 14.30 - 16.00 im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeiten: Dienstags von 10.00 - 12.00 h in Wissen, Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus), E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüberhinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

WISSERLAND-TOURISTIK e.V.

Bahnhofstraße 2 (im RegioBahnhof), 57537 Wissen
Postfach 1449, 57532 Wissen
Telefon: 02742/2686
Fax: 02742/967768
E-Mail: ..... info@wisserlandtouristik.de
Internet: ..... www.wissen.eu

WOCHENMARKT IN WISSEN

Jeden Donnerstag in der Fußgängerzone Markt- und Mittelstraße. Zeiten:
01.04. - 30.09. von 7.30 bis 14.00 Uhr
01.10. - 31.03. von 8.00 bis 14.00 Uhr
Anmeldungen und Info: Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Tel: 02742/939-161

Sonstige Rufnummern

AIDS-BERATUNG
Das Gesundheitsamt Altenkirchen bietet kostenlose und anonyme Beratungen und HIV-Antikörpertests (Aids-Tests) an.
Sprechstunden:
Donnerstag ..... von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
oder ..... von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
oder ..... nach Vereinbarung
Ansprechpartnerin: Frau Herkersdorf, Tel: 02681/812732

AWO - KREISVERBAND ALTENKIRCHEN e.V.
Bahnhofstraße 10, 57518 Betzdorf
Tel.: 02741/970562
Fax: 02741/935558
E-Mail: ..... info@awo-altenkirchen.de
Internet: ..... www.awo-altenkirchen.de
Unsere Mitarbeiter sind montags bis donnerstags von 08.00 - 16.30 Uhr und freitags von 08.00 - 14.00 Uhr für Sie da. Der AWO -Kreisverband bietet freundliche Unterstützung für alte und behinderte Menschen durch seine **Alltagshelfer**, sowie die **Qualifizierung zum Alltagshelfer an.**
Desweiteren bietet der AWO-Kreisverband eine **Gruppe für an Demenz erkrankter Menschen** an (dienstags und donnerstags), **„Hippy“** ein Förderprogramm für vier- bis sechsjährige Kinder und deren Eltern, dass die Kinder auf die Schule vorbereitet, **Kindertreff**, **Kurberatung**.

AZURIT SENIORENZENTRUM BIRKEN
Seniorenheim Birken, Freiheitsstr. 9-11,
57587 Birken-Honigsessen ..... Tel. 02742/95000
Fax: 02742/9500999, 24-Stunden-Rufbereitschaft
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 08.00 bis 16.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 08.00 bis 18.00 Uhr.

ANSPRECHPARNTER DES KREIS-SENIORENBEIRATES
Bernd Jäger, Sauerbruchstr. 7, 57537 Wissen, Tel: 02742/3578
Waldemar Roos, Ziegelstr. 2, 57537 Wissen, Tel:...02742/3994

BERATUNGSSTELLE FÜR BERUFSRÜCKKEHRERINNEN
NEUE KOMPETENZ
Wilhelmstraße 28, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/9861-29, Fax 02681/9861-34; Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr Friedrichstraße 17, 57518 Betzdorf, Tel. 02741/971320; mittwochs nach tel. Rücksprache

BETREUUNGSVEREIN
Sozialdienst kath. Frauen und Männer SKFM im Landkreis Altenkirchen e.V.
Steckensteiner Str. 53, 57537 Mittelhof,
Dipl. Sozialpäd. Christa Leyendecker,
Tel: 02742/967503, Handy: 0171/832206, Fax: 02742/912940
E-Mail SKFM-Betreuung@t-online.de

KONTAKTDATEN AWO BETREUUNGSVEREINE

BETREUUNGSVEREIN DER ARBEITERWOHLFAHRT ALTENKIRCHEN E.V.
gegründet 1992
Adresse: Konrad-Adenauer-Platz 5 in 57610 Altenkirchen, **Fax**: 0 26 81 / 98 49 87-0
Internetpräsenz: www.ehrenamt-im-netz.de, www.awo-ak.org, E-Mail: awo@awo-ak.org
Ansprechpartner:
Herr Dr. paed. Holger Ließfeld, Dipl. Sozialpäd., Dipl. Heilpäd., holger.liessfeld@awo-ak.org, Fon 0 26 81 / 98 49 87-1
Herr Frank Stock, Dipl. Sozialarbeiter, frank.stock@awo-ak.org, Fon 0 26 81 / 98 49 87-2
Herr Andre Schellhorn, B.A. Sozialwissenschaft, andre.schellhor@awo-ak.org, Fon 0 26 81 / 98 49 87-3
Frau Barbara Wolf, Dipl. Sozialarbeiterin, barbara.wolf@awo-ak.org, Fon 0 26 81 / 98 49 87-4
Frau Olesya Kühn, Dipl. Philologin, olesya.kuehn@awo-ak.org, Fon 0 26 81 / 98 49 87-5
Erreichbarkeit:
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle regelmäßig von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Terminabsprachen werden empfohlen, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden und genug Zeit für die jeweiligen Anliegen einplanen zu können.
Leistungsangebote:
- Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
- Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek
- Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter

BETREUUNGSVEREIN DER ARBEITERWOHLFAHRT SIEG-WESTERWALD E.V.
gegründet 2007
Adresse: Gerberstraße 4 in 57518 Betzdorf, **Fax**: 0 27 41 / 93 65 66
Internetpräsenz: www.ehrenamt-im-netz.de, www.awo-ak.org,
E-Mail: awo@awo-ak.org
Ansprechpartner:
Frau Kathrin Wolter, Dipl. Sozialpädagogin,
kathrin.wolter@awo-ak.org, Fon 0 27 41 / 99 19 19-1
Frau Mechthild Reifenrath, Dipl. Sozialarbeiterin,
mechthild.reifenrath@awo-ak.org, Fon 0 27 41 / 99 19 19-2
Herr Alexander Schwarz, B.Sc. Medizinökonomie,
alexander.schwarz@awo-ak.org, Fon 0 27 41 / 9 44 00 55
Frau Verena Schwäbe, B.A. Soziale Arbeit,
verena.schwäbe@awo-ak.org, Fon 0 27 41 / 6 08 08 79
Erreichbarkeit:
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle regelmäßig von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Terminabsprachen werden empfohlen, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden und genug Zeit für die jeweiligen Anliegen einplanen zu können.
Leistungsangebote:
- Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
- Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek
- Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter

BETREUUNGSVEREIN DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES E.V.
Roland Günter, Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681/800645
Fax 2681/800698
E-Mail ..... betreuungsverein@kvaltenkirchen.drk.de
Internet ..... www.drk-altenkirchen.de
Informationen und persönliche Beratung für Angehörige und Betroffene über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und alle Fragen zum Betreuungsrecht. Unterstützung und Beratung von ehrenamtliche tätigen gesetzlichen Betreuern und Bevollmächtigten.

BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENVEREIN
im Kreis Altenkirchen
Vorsitzender: Reiner Seibert
Schumannstraße 13, 57518 Betzdorf
Tel.: ..... 02741 21 551 (AB)
oder 02741 974 556
Telefax: 02741 974 557
E-Mail: ..... info@bsv-ak.de
Internet: ..... www.bsv-ak.de

CARITASVERBAND ALTENKIRCHEN E.V.
Rathausstr. 5, Altenkirchen, Telefon: 02681/2056
www.caritas-altenkirchen.de; info@caritas-altenkirchen.de
Aktion Neue Nachbarn: Koordination Flüchtlingshilfe und Flüchtlingsberatung; Vermittlung von Mütter- und Mutter-Kind-Kuren; Sozialpädagogische Familienhilfe; Kontakt- und Beratungsstelle, Hilfe für die Seele und Betreutes Wohnen für psychisch kranke Menschen
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
Öffnungszeiten der Kleiderkammer (Rathausstr. 5, Altenkirchen): Dienstag, 8.30 bis 14.00 Uhr; Mittwoch und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr
Hilfe für die Seele: Angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen in seelischen Krisenzeiten:
Wissen: jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00 bis 17.30 Uhr, Kath. Pfarrheim, Kirchweg 9
Kontaktstelle für den Caritasverband Altenkirchen und Sprechzeiten des Integrationsbeauftragten im Pfarrbüro Wissen, Auf der Rahm 10, Dienstags und Freitags, jeweils 08:30 bis 12:00 Uhr und zusätzlich Freitags während der Öffnungszeiten der Tafel Wissen ab 12:00 Uhr
Altenkirchen: jeden 3. Mittwoch im Monat, 17.00 bis 18.30 Uhr, Caritasverband, Rathausstr. 5;
Kontakt: Susanne Meister, 02681/2056,
susanne.meister@caritas-altenkirchen.de
Café International
Treffen Sie hier bei einer Tasse Tee oder Kaffee Ihre Freunde oder lernen Sie neue Freunde kennen
Die Termine des Cafés: 26.20., 25.03., 29.04., 27.05. und 24.06.
Geöffnet ist immer 15.30 bis 17.30 Uhr, kath. Pfarrheim, Kirchweg 9, Wissen
Kontakt: André Linke, 02681/2056,
andré.linke@caritas-altenkirchen.de
esperanza - Beratung vor, während und nach einer Schwangerschaft
Im St.-Antonius-Krankenhaus Wissen; Terminvereinbarung über 02261-306134 (Caritasverband Oberberg)
Café-Treff am Montag: Gemütliches Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und frischen Waffeln. Menschen mit und ohne psychische Erkrankung sind herzlich willkommen. Montags, 14.00 bis 16.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen
Donnerstag-Treff: Eine Möglichkeit, in vertrauensvoller Atmosphäre psychisch gesundende Menschen zu treffen. Donnerstags, 9.00 bis 11.30 Uhr in der Tagesstätte, Kumpstr. 25, Altenkirchen
Caféhaus-Nachmittag
Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND (DKSB)
Ortsverband Altenkirchen e.V.
Wilhelmstraße 33, 57610 Altenkirchen
Telefon Büro 02681/988861
Fax Büro 02681/70159
Bürozeiten: Montag, Mittwoch, Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel.-Secondhand-Laden 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag ..... 09.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
E-Mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de
Ortsverband Betzdorf-Kirchen
Decizerstraße 1, 57518 Betzdorf, Telefon 02741/6725
Fax 02741/60424
Sprechzeiten: Mo. + Do ..... von 09.00 bis 11.00 Uhr
Gesprächstermine nach Vereinbarung

DEUTSCHES ROTES KREUZ
Kreisverband Altenkirchen
Soziale Dienste kreisweit ..... Tel. 02681/8006-42 und -43
Anschriften der Bereitschaftsleiter im Ortsverein Wissen
a) Birken-Honigsessen
BL Lars Lauer, Von-Ketteler-Str. 1, 57587 Birken-Honigsessen
Tel. 015152596682, l.b.lauer1998@gmail.com
Stellv. BL Klaus Braun, Oststr.13, 57587 Birken-Honigsessen,
Tel: 02742/968710, Handy: 0171/6994143
DRK-Heim Birken-Honigsessen, Hüllstraße,
Tel. 02742/6640, Mobil 0160/91522929
Stellv. BL Burkhard Leis, Nochen 5, 57581 Katzwinkel
Tel: 0151/21421652
b) Katzwinkel
BL Nico Holschbach, Eichenweg 2, 57581 Katzwinkel
E-Mail: holschbachn@gmail.com, Mobil: 0151 46153135
Stellv. BL Jens Orthen, Karweg 15, 57537 Wissen-Schönstein
E-Mail: jens.orthen@web.de, Mobil: 0160 4477425
Stellv. BL Danny Holschbach, Knappenstraße 20,
57581 Katzwinkel, E-Mail: dannyrholschbach@googlemail.com,
Mobil: 0151 23556473
c) Wissen
BL Ulrike Ramseger, Siegener Straße 12, 57539 Bruchertseifen,
Handynummer: 0176/76669777,
E-Mail: ulrike.ramseger@gmx.de
Stellv. BL Harald Witt, Ringstraße 6, 57589 Birkenbeul,
Handynummer: 0160/5033388,
E-Mail: Witt-harald@web.de

DEUTSCHE SAUERSTOFFLIGA LOT E.V.
Selbsthilfegruppe für Sauerstoff-Langzeit-Therapie
Treffen: Koblenz, Klinikum Marienhof, 1. Di. i. Monat, 18.00 Uhr
Kontakt: Franz Josef Kölzer, ... 06746-8352
oder WeKISS 02663-2540

DONUM VITAE WESTERWALD/RHEIN-LAHN E.V.
Wilhelm-Mangels-Str. 22, 56410 Montabaur
- staatlich anerkannte Beratungsstelle -
Schwangerschaftskonfliktberatung, allgemeine Schwangerenberatung, Familienplanungs- und Sexualberatung
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag... von 09.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch ..... von 13.30 bis 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung. Telefon: 02602/9991900,
Fax: 02602/9991901 E-Mail: donumvitae-montabaur@t-online.de

Ev. Öffentliche Bücherei
der Ev. Kirchengemeinde Wissen im alten Pfarrhaus, Auf der Rahm 19a (hinter der ev. Kirche), 57537 Wissen
Mail: buecherei-wissen@ekir.de
https://evangelisch-in-wissen.de/gemeinde/buecherei/
Öffnungszeiten:
Mittwoch ..... 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag ..... 10.00 bis 11.30 Uhr
Sonntag ..... 11.00 bis 12.00 Uhr

ESPERANZA - BERATUNGS- UND HILFENETZ VOR, WÄHREND UND NACH EINER SCHWANGERSCHAFT
Wir beraten Sie u.a.
- bei Schwangerschaftskonflikten
- bei persönlichen Lebens- und Beziehungsfragen
- bei Fragen zur Pränataldiagnostik
- bei finanziellen Fragen und rechtlichen Angelegenheiten

Die Beratung findet im St.-Antonius-Krankenhaus in Wissen statt. Antonius-Krankenhaus, An der Rahm 17, 57537 Wissen
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 09.00 bis 12.00 Uhr
Eine telefonische Terminvereinbarung über 02261/306-134 oder per Mail: claudia.juech@caritas-oberberg.de ist unbedingt erforderlich. Auskunft über Beratung und Hilfe erteilt auch der Caritasverband Altenkirchen, Telefon 02681/2056.

FORSTAMT ALTENKIRCHEN
Siegener Straße 20, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/878930,
Fax: 02681/8789318 E-Mail: forstamt.altenkirchen@wald-rlp.de
Zuständige Revierbeamte für:
Zuständigkeitsbereich Schönstein, Selbach und Staatswald:
Forstrevier Gebhardshain, FOI Ralf Hoß, Forsthaus,
57520 Steinebach, Telefon 02747/2340, Mobil: 0175/1860350
E-Mail: ralf.hoss@wald-rlp.de
Zuständigkeitsbereich Wissen
Forstrevier Schönstein, FOI Fritz Rhensius
Friesenstraße 10, 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681/9849407, Mobil: 01522/8851618
Privatwaldbetreuung
Siegener Straße 20, Altenkirchen, Tel: 02681/878930

FRAUENHAUS WESTERWALD
Frauen für Frauen e.V., Postfach 1152,
57620 Hachenburg 02662/5888
Aufnahmen sind Tag und Nacht und am Wochenende möglich.

FREUNDESKREIS FÜR SUCHTKRANKENHILFE WISSEN E.V.
Selbsthilfegruppe für Betroffene, Angehörige und Freunde von Menschen mit Alkohol-, Drogen- oder Medikamentenproblemen. Jeden Freitag von 19.30 bis 22.00 Uhr im „Aufwärts“, Wissen, Gerichtsst. 34
Kontakt: ..... Telefon 02742/911977
Führerscheinverlust:
Beratung und Vorbereitung zur „Medizinisch-Psychologischen Untersuchung“ - MPU nach Vereinbarung
Kontakt: ..... Telefon 02742/911977
Kontakt und Informationsladen „Aufwärts“:
57537 Wissen, Gerichtsstr. 34
Öffnungszeiten: samstags ..... von 09.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung ..... Telefon 02742/911977
Internet: ..... www.freundeskreis-wissen.de
E-Mail: ..... info@freundeskreis-wissen.de

HAUS- UND GRUNDEIGENTÜMERVEREIN IM KREIS ALTENKIRCHEN UND WESTERWALDKREIS E.V.

nur für Mitglieder
www.hug-ak-ww.de ..... Tel.: 02734/4982

HERZSPORTGRUPPE WISSEN E.V.

Kontakt: Günter Schumacher, Eichenweg 7,
57612 Giesenhausen
Telefon: 02688/644
Übungsstunden: Dienstag: 19.00 - 20.30 Uhr
Turnhalle der BBS Wissen

HILFE FÜR DIE SEELE

Angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen
in seelischen Krisenzeiten
Wissen: Jeden 1. Mittwoch im Monat von 16:00 - 17:30 Uhr
Kirchweg 9 (Kath. Pfarrheim), 1. Etage, mittlerer Raum
Kontaktadresse: Caritasverband Altenkirchen e.V.,
Rathausstraße 5, Telefon: 02681-2056, Susanne Meister
E-Mail: susanne.meister@caritas-altenkirchen.de

JUGENDBERUFSHILFE

in Trägerschaft der Brücke Altenkirchen e.V.
Bürozeiten in Altenkirchen:
montags und donnerstags ..... 08.00 bis 12.00 Uhr
und..... 14.00 bis 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Kreisverwaltung, Zimmer-Nr. 256,
Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen 02681/812516
Bürozeiten in Betzdorf:
dienstags und mittwochs ..... 08.00 bis 13.30 Uhr
und..... 14.00 bis 16.30 Uhr
freitags..... 08.00 bis 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Brücke Altenkirchen e.V., Zimmer Nr. 204
Friedrichstr. 17, 57518 Betzdorf.....02741/9739373
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, da die Jugendberufshelferin wegen Haus- besuchen bzw. externen Terminen nicht immer während der Öffnungszeiten im Büro anwesend ist.

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI WISSEN

Öffnungszeiten:
sonntags ..... von 10.00 bis 12.30 Uhr
dienstags ..... von 16.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs..... von 16.00 bis 18.00 Uhr und
donnerstags..... von 10.00 bis 11.00 Uhr

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ST. ELISABETH BIRKEN-HONIGSESSEN

Öffnungszeiten:
dienstags ..... 18.00 bis 19.30 Uhr
donnerstags..... von 15.00 bis 17.00 Uhr
sonntags..... von 09.30 bis 11.30 Uhr

KIRCHLICHE SOZIALSTATION HAMM-WISSEN

Telefon 02742/3030

KINDERSCHUTZDIENST IM KREIS ALTENKIRCHEN

Brückenstr. 5, 57548 Kirchen/Sieg .....02741/930046 u. -47
montags und mittwochs..... von 14.00 bis 17.00 Uhr
dienstags und freitags ..... von 09.00 bis 12.00 Uhr

KREBSINFORMATIONSDIENST

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen:
· Telefonisch unter 0800 420 30 40, kostenfrei,
täglich von 8 - 20 Uhr
· Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de
· Im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de
und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

LEBENSHILFE FÜR MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG IM LANDKREIS ALTENKIRCHEN

Hilfen zum Wohnen, zur Alltagsbegleitung und zur Arbeit für behinderte Menschen und ihre Angehörigen.
Weitere Informationen unter ..... www.lebenshilfe-ak.de
Beratungsstelle
Rathausstraße 21, 57537 Wissen
Telefon 02742/723037
Fax.....02742/969730
E-Mail ..... beratungsstelle@lebenshilfe-ak.de
Ehrenamtsagentur
Rathausstraße 21, 57537 Wissen
Telefon 02742/723037
Fax.....02742/969730
E-Mail .....ehrenamtsagentur@lebenshilfe-ak.de

LÖSCHZÜGE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR WISSEN

Löschzug I Wissen
Wehrführer David Musall
Köttinger Weg 59,
57537 Wissen
dienstl. 02681/951929
privat.....02742/9134117
Mobil 0151/14667313
Stellvertr. Wehrführer Andreas Mai
Im Mantelfeld 10, 57537 Wissen
Mobil……0171/9491934
Stellvertr. Wehrführer Christian Schuh
Steinweg 2, 57537 Wissen ST Schönstein
dienstl. 0170/2180112
privat.....02742/966439

Löschzug II Schönstein
Wehrführer Steffen Schmidt, Parkstraße 23, 57537 Wissen
dienstl. 02742/931133
privat.....02742/911597
Stellvertr. Wehrführer Frank Kesseler
Nelkenweg 1, 57537 Wissen
dienstl. 02741/284309
privat.....02742/967977
Löschzug III Katzwinkel
Wehrführer Torsten Neuhaus
Fichtenweg 10, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 0271/5842620
privat.....02741/938778
Stellvertr. Wehrführer Daniel Freese
Alte Poststraße 59, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 02681/8009300
privat.....0170/3071234

MALTESER KLEIDERKAMMER

Die Kleiderkammer der Malteser in Wissen, Heisterstraße 9, ist jeden Mittwoch, von 15.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.
Tel.: ..... 2184 oder 3938

MIETERBUND MITTELRHEIN E.V.

nur für Mitglieder
www.mieterbund-mittelrhein.de
Tel.: 0261/5096

MÖBELBÖRSE DER CARITAS - DIENSTE UND ARBEIT GGMBH

Grindeler Straße 2, 57548 Kirchen
Tel.: 02741/63617
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr..... 9.00 bis 18.00 Uhr

NEUE ARBEIT E.V.

www.ak-neuearbeit.de
Siegener Str. 23, 57610 Altenkirchen 02681/9555-0
Alltagshilfe 02681/9555-413
Haushaltshilfen, Reinigungsarbeiten
Bürgerservice 02681/9555-101
Entrümpelungen, Transporte, Umzüge, Garten- u. Landschaftsbau, Pflanzenservice
Energie-Spar-Service 02681/9555-108
Senkung der teuren Energiekosten; kostenlose Vor-Ort-Beratung
Hauptschulabschluss **02681/9555-117**
Kurs zur Erlangung des Hauptschulabschlusses
Kochpunkt 02681/9555-109
Mittagessen und Catering-Service
MINT-AK **02681/9555-115**
Einblick und Vermittlung in technische Berufe für Schülerinnen
Zukunftswerkstatt 02681/9555-210
Qualifizierung, Vermittlung von arbeitslosen jungen Menschen
Möbel und mehr 02681/9555-410
Wir holen kostenlos gut erhaltene Möbel und Hausrat bei Ihnen ab.
Verkauf von Gebrauchtmöbeln aller Art; mo - fr 10 - 17 Uhr
Tagesstätte für psychisch kranke Erwachsene..... 02681/987400
Kumpstraße 25, 57610 Altenkirchen
Ambulante pädagogische Betreuungsleistungen 02681/9555-117
Hilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe (SGB XII)

OSTEOPOROSE - SELBSTHILFEGRUPPEN WISSEN

Gruppe II: Rückfragen unter Tel.-Nr. 02742/4919

PFLEGESTÜTZPUNKT Hamm-Wissen

Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker ..... 02742/706 - 119
Sprechzeiten:
Montags von .....9.30 - 12.00 Uhr
und donnerstags von .....9.00 - 12.00 Uhr
in Wissen und
dienstags von .....14.30 - 16.00 Uhr
im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeit: Dienstags von 10.00 - 12.00h in Wissen
Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus),
E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüber hinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

PRO FAMILIA

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Steinweg 13, 57627 Hachenburg
Tel.: 02662/945141, Fax: 02662/945143,
e-Mail: profahachenburg@hotmail.com
Termine nach telefonischer Vereinbarung

REHA-SPORTGEMEINSCHAFT 57537 WISSEN

Geschäftsstelle: Bernd Dietershagen, Böhmerstraße 8,
57537 Wissen
Tel: 02742/1789, Mail: rsgw@web.de
Stefan Schmidt, Tel: 02742/2738
Mail: schmidtwissen@t-online.de
Wöchentliche Übungsstunden Reha-Sport
Gymnastik/Faustball/Tischtennis
Montags von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Sporthalle Realschule Plus, Pirzenthaler Straße 46,
57537 Wissen
Trockengymnastik
Montags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Dienstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr und von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Turnhalle Wilhelm-Busch-Schule, Böhmerstr. 14, 57537 Wissen
Aqua-Gymnastik und Schwimmen
Montags von 21.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Mittwochs von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr (2 Kurse), unterteilt von 13.30 Uhr bis 14.10 Uhr Kurs 1 Damen, von 14.10 Uhr bis 14.45 Uhr Kurs 2 Damen und Herren
Donnerstags von 12.30 Uhr bis 14.00 Uhr (2 Kurse), unterteilt von 12.30 Uhr bis 13.10 Uhr Kurs 1 Damen und Herren, von 13.10 Uhr bis 13.45 Uhr Kurs 2 Damen und Herren
Siegtalbad (Hallenbad) Stadionstr. 42, 57537 Wissen
Während der Kurse kann das Schwimmerbecken zu Schwimmen genutzt werden.
Regelung in den Schulferien von Rheinland-Pfalz: montags von 12.00 Uhr - 14.00 Uhr (Damen und Herren).

ST. JOSEF - SENIORENZENTRUM

Bröhltalstraße 15, 57537 Wissen
Tel.: 02742/9399
ambulanter Dienst, Kurzzeitpflege, vollstationäre Pflege
24 Stunden - Rufbereitschaft
Bürozeiten:
Montag bis Donnerstag .....8.00 bis 17.00 Uhr
Freitag.....8.00 bis 13.00 Uhr

SARKOIDOSE - GESPRÄCHSKREIS ALTENKIRCHEN - WESTERWALD

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude Altenkirchen, Karlstraße
Nähere Informationen erhalten Sie bei K.D. Richter,
Tel.: 0151/17442737.

SELBSTHILFEGRUPPE FÜR ELTERN HOCHBEGABTER KINDER „IQ UND KIDS“

Treffen: jeden 3. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr, Kontaktladen „Aufwärts“, Gerichtsstraße 34, Wissen
Kontakt: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS), Tel.: 02663/2540

SPIELER - SELBSTHILFEGRUPPE

Betroffene, Angehörige und Interessierte aus dem Kreis Altenkirchen und können sich gerne melden unter:
Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V.,
Geschäftsstelle Betzdorf
Telefon 02741/9760-30
Fax.....02741/9760-60
Email:.....spielsucht@caritas-betzdorf.de
Geschäftszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag.....08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Montag - Donnerstag..... 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Ansprechpartnerin:, Andrea Karwata,
Dipl. - Sozialarbeiterin,
Telefon 02741/9760-10
Für individuelle Beratungsgespräche melden sie sich gerne während unseren Geschäftszeiten!

VDK-ORTSVERBAND WISSEN

Das Büro in Wissen, Heisterstr. 9 ist jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet
Tel.: 02742/911433
Wir geben Ihnen alle benötigten Informationen und vereinbaren für Sie Termine bei der Kreisgeschäftsstelle in Altenkirchen.
Außerhalb dieser Zeiten sind wir erreichbar:
VdK Wissen (neuer Vorsitzender)
Thomas Schilling 02742-71343
thomas.w.schilling@gmail.com
Stellv. Vorsitzender Herzog, Bernhard,
57537 Mittelhof, Kirchweg 14 02742-71866
(Hinweis: Keine rechtliche Beratung)
Für die gesonderten Außensprechtage des VdK Altenkirchen mit Beratung ist eine vorherige Terminabsprache mit der Kreisgeschäftsstelle Altenkirchen Telefon (02681 - 6233 nur vormittags) erforderlich oder die Terminabsprache kann während unserer Bürozeiten erfolgen.

WALDBAUVEREIN DES KREISES ALTENKIRCHEN E.V.

Interessenvertretung der privaten Waldbesitzer im Landkreis Altenkirchen und Ansprechpartner in allen Dingen rund um Wald, Forst und Holz.
Geschäftsstelle:
Auf dem Molzberg 2, 57548 Kirchen
Geschäftsführer: Alois Hans, Telefon: 02741/9372294,
Email: hans@wbv-altenkirchen.de
Unsere Ansprechpartner (Vertrauensleute) für Waldbesitzer vor Ort in der Verbandsgemeinde Wissen
Bodenseifen:
Hubert Brück, 57537 Wissen, Bodenseifen 5,
Telefon: 02742/5712,
Email: holschbach-brueck@gmx.de
Katzwinkel:
Bernd Kemper, Lindenhof, 57581 Katzwinkel,
Telefon: 02742/6608

WeKISS (Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle)

Montag: 14 - 18 Uhr, Dienstag: 9 - 12 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 9 -14 Uhr

BUS 256 → Wissen Bahnhof - BBS - Köttingen - Kreuztal - Bahnhof

VRM

Am 24. und 31.12. Verkehr wie Samstag.
Rosenmontag, Fastnachtdienstag, Tag nach Christi Himmelfahrt und Tag nach Fronleichnam Verkehr wie an Ferientagen.

Martin Becker GmbH & Co. KG
Tel. 02681 95170

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen		S	F						F		F	S				
Hinweise		66														
Wissen Bahnhof D	6.05	7.05	7.05	8.05	9.05	10.05	11.05	12.05	13.05	14.05	15.05	15.05	16.05	17.05	18.05	19.05
- Stadtwerke	6.07	7.07	7.07	8.07	9.07	10.07	11.07	12.07	13.07	14.07	15.07	15.07	16.07	17.07	18.07	19.07
Wissen Rathaus B	6.09	7.09	7.09	8.09	9.09	10.09	11.09	12.09	13.09	14.09	15.09	15.09	16.09	17.09	18.09	19.09
- Steinbuschanlage	6.10	7.10	7.10	8.10	9.10	10.10	11.10	12.10	13.10	14.10	15.10	15.10	16.10	17.10	18.10	19.10
- BBS/Hachenburger Str.	6.12	7.12	7.12	8.12	9.12	10.12	11.12	12.12	13.12	14.12	15.12	15.12	16.12	17.12	18.12	19.12
Köttingen Paffrather Str.	6.13	7.13	7.13	8.13	9.13	10.13	11.13	12.13	13.13	14.13	15.13	15.13	16.13	17.13	18.13	19.13
Wissen Liebigstr.	6.16	7.16	7.16	8.16	9.16	10.16	11.16	12.16	13.16	14.16	15.16	15.16	16.16	17.16	18.16	19.16
- Sauerbruchstr.	6.17	7.17	7.17	8.17	9.17	10.17	11.17	12.17	13.17	14.17	15.17	15.17	16.17	17.17	18.17	19.17
- Ziegelstr.	6.18	7.18	7.18	8.18	9.18	10.18	11.18	12.18	13.18	14.18	15.18	15.18	16.18	17.18	18.18	19.18
- Kath. Friedhof	6.20	7.20	7.20	8.20	9.20	10.20	11.20	12.20	13.20	14.20	15.20	15.20	16.20	17.20	18.20	19.20
- Im Kreuztal	6.21	7.21	7.21	8.21	9.21	10.21	11.21	12.21	13.21	14.21	15.21	15.21	16.21	17.21	18.21	19.21
Wissen Rathaus B	6.23	7.23	7.23	8.23	9.23	10.23	11.23	12.23	13.23	14.23	15.23	15.23	16.23	17.23	18.23	19.23
Wissen Bahnhof D	6.29	7.29	7.29	8.29	9.29	10.29	11.29	12.29	13.29	14.29	15.29	15.29	16.29	17.29	18.29	19.29

S = an Schultagen
F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
66 = fährt ab Wissen Bahnhof als Linie 259 nach Wissen Realschule/Altbel

BUS 256 ← Wissen Bahnhof - Kreuztal - Köttingen - BBS - Bahnhof

VRM

Am 24. und 31.12. Verkehr wie Samstag.
Rosenmontag, Fastnachtdienstag, Tag nach Christi Himmelfahrt und Tag nach Fronleichnam Verkehr wie an Ferientagen.

Martin Becker GmbH & Co. KG
Tel. 02681 95170

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen		F												
Wissen Bahnhof D	6.31	7.31	8.31	9.31	10.31	11.31	12.31	13.31	14.31	15.31	16.31	17.31	18.31	19.31
Wissen Rathaus A	6.33	7.33	8.33	9.33	10.33	11.33	12.33	13.33	14.33	15.33	16.33	17.33	18.33	19.33
- Im Kreuztal	6.34	7.34	8.34	9.34	10.34	11.34	12.34	13.34	14.34	15.34	16.34	17.34	18.34	19.34
- Hüttensiedlung	6.36	7.36	8.36	9.36	10.36	11.36	12.36	13.36	14.36	15.36	16.36	17.36	18.36	19.36
- Nisterstr.	6.37	7.37	8.37	9.37	10.37	11.37	12.37	13.37	14.37	15.37	16.37	17.37	18.37	19.37
- Sauerbruchstr.	6.39	7.39	8.39	9.39	10.39	11.39	12.39	13.39	14.39	15.39	16.39	17.39	18.39	19.39
- Liebigstr.	6.40	7.40	8.40	9.40	10.40	11.40	12.40	13.40	14.40	15.40	16.40	17.40	18.40	19.40
Köttingen Paffrather Str.	6.42	7.42	8.42	9.42	10.42	11.42	12.42	13.42	14.42	15.42	16.42	17.42	18.42	19.42
Wissen BBS/Hachenburger Str.	6.45	7.45	8.45	9.45	10.45	11.45	12.45	13.45	14.45	15.45	16.45	17.45	18.45	19.45
- Grundschule	6.47	7.47	8.47	9.47	10.47	11.47	12.47	13.47	14.47	15.47	16.47	17.47	18.47	◖1947
- Stadtwerke	6.49	7.49	8.49	9.49	10.49	11.49	12.49	13.49	14.49	15.49	16.49	17.49	18.49	◖1949
Wissen Bahnhof D	6.54	7.54	8.54	9.54	10.54	11.54	12.54	13.54	14.54	15.54	16.54	17.54	18.54	19.54

F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
◖ = Halt nur zum Aussteigen

BUS 257 → Steckenstein - Schönstein - Wissen

VRM

Am 24. und 31.12. Verkehr wie Samstag.
Rosenmontag, Fastnachtdienstag, Tag nach Christi Himmelfahrt und Tag nach Fronleichnam Verkehr wie an Ferientagen.

Westerwaldbus des Kreises Altenkirchen GmbH
Tel. 02747 912760

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen			F	S	S	S				S	F	S		F	S			
Hinweise						93												
Steckenstein Eisengarten	5.01	6.06	7.06	7.03	7.10	7.22	8.00	9.06	11.06	12.16	13.06	13.21	15.06	16.06	16.06	17.06	18.06	19.06
- Grube Friedrich an	5.02	6.07	7.07	7.04	7.11	7.23	8.01	9.07	11.07	12.18	13.07	13.23	15.07	16.07	16.08	17.07	18.07	19.07
- Grube Friedrich ab	5.02	6.07	7.07	7.04	7.11	7.23	8.01	9.07	11.07	12.19	13.07	13.24	15.07	16.07	16.09	17.07	18.07	19.07
- Landgasthof	5.04	6.09	7.09	7.06	7.13	7.25	8.03	9.09	11.09	12.21	13.09	13.26	15.09	16.09	16.11	17.09	18.09	19.09
Mittelhof Campingplatz	5.05	6.10	7.10	7.07	7.14	7.26	8.04	9.10	11.10	12.22	13.10	13.27	15.10	16.10	16.12	17.10	18.10	19.10
- Kirche	5.07	6.12	7.12	7.09	7.16	7.28	8.06	9.12	11.12	12.24	13.12	13.29	15.12	16.12	16.14	17.12	18.12	19.12
- Hüngesberg	5.09	6.14	7.14	7.11	7.18	7.30	8.08	9.14	11.14	12.26	13.14	13.31	15.14	16.14	16.16	17.14	18.14	19.14
- Oberkrombach	5.10	6.15	7.15	7.12	7.19	7.31	8.09	9.15	11.15	12.27	13.15	13.32	15.15	16.15	16.17	17.15	18.15	19.15
- Blickhausen	5.11	6.16	7.16	7.14	7.21	7.33	8.10	9.16	11.16	12.28	13.16	13.33	15.16	16.16	16.18	17.16	18.16	19.16
Schönstein Karweg	5.12	6.17	7.17	7.16	7.23	7.34	8.11	9.17	11.17	12.29	13.17	13.34	15.17	16.17	16.19	17.17	18.17	19.17
- Wacholderweg	|	|	|	|	|	|	8.13	|	|	|	|	|	|	|	|	|	|
- Lupinenweg	5.14	6.19	7.19	7.18	7.25	7.36	8.15	9.19	11.19	12.31	13.19	13.36	15.19	16.19	16.21	17.19	18.19	19.19
- Katzenthaler Str.	5.15	6.20	7.20	7.20	7.27	7.37	8.16	9.20	11.20	12.32	13.20	13.37	15.20	16.20	16.22	17.20	18.20	19.20
Schönstein Schloss A	5.16	6.21	7.21	7.22	7.29	|	8.17	9.21	11.21	12.33	13.21	13.38	15.21	16.21	16.23	17.21	18.21	19.21
Schönstein Schloss D	|	|	|	|	|	7.39	|	|	|	|	|	|	|	|	|	|	|	|
- Kindergarten	|	|	|	|	|	|	8.20	|	|	|	|	|	|	|	|	|	|	|
Wissen Bahnhof E	5.22	6.27	7.27	7.27	7.32	|	8.27	9.27	11.27	12.39	13.27	13.44	15.27	16.27	16.29	17.27	18.27	19.27
- Grundschule				|	7.37													
Wissen Gymnasium H				7.32														
Wissen Realschule/Altbel A				7.35														

F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
S = an Schultagen
93 = fährt ab Schönstein als Linie 268 nach Gebhardshain

BUS 257 ← Wissen - Schönstein - Steckenstein

VRM

Am 24. und 31.12. Verkehr wie Samstag.
Rosenmontag, Fastnachtdienstag, Tag nach Christi Himmelfahrt und Tag nach Fronleichnam Verkehr wie an Ferientagen.

Westerwaldbus des Kreises Altenkirchen GmbH
Tel. 02747 912760

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen				S		S	S	S		F	S	①-④S				
Hinweise						20		20								
Wissen Realschule/Altbel A							13.12				15.32					
Wissen Gymnasium B							13.15				15.35					
- Grundschule				11.55		13.00	|				15.45					
Wissen Bahnhof E	6.33	8.33	10.33	12.00	12.33	13.05	13.20		14.33	15.33	15.50	16.20	16.33	17.33	18.33	20.33
Schönstein Kindergarten	|	|	|	|	12.38	|	|	|	|	|	|	|	|	|	|	|
Schönstein Schloss B	6.36	8.36	10.36	12.03	12.39	13.08	13.23	13.29	14.36	15.36	15.53	16.23	16.36	17.36	18.36	20.36
- Katzenthaler Str.	6.37	8.37	10.37	12.04	12.40	13.09	13.24	13.30	14.37	15.37	15.54	16.24	16.37	17.37	18.37	20.37
- Lupinenweg	6.38	8.38	10.38	12.05	12.41	13.10	13.25	13.31	14.38	15.38	15.55	16.25	16.38	17.38	18.38	20.38
- Wacholderweg	|	|	|	|	12.43	|	|	|	|	|	|	|	|	|	|	|
- Karweg	6.40	8.40	10.40	12.07	12.44	13.12	13.27	13.33	14.40	15.40	15.57	16.27	16.40	17.40	18.40	20.40
Mittelhof Blickhausen	6.41	8.41	10.41	12.08	12.45	13.13	13.28	13.34	14.41	15.41	15.58	16.28	16.41	17.41	18.41	20.41
- Oberkrombach	6.42	8.42	10.42	12.09	12.46	13.14	13.29	◖1335	14.42	15.42	15.59	◖1629	16.42	17.42	18.42	20.42
- Hüngesberg	6.43	8.43	10.43	12.10	12.47	13.15	13.30	◖1336	14.43	15.43	16.00	◖1630	16.43	17.43	18.43	20.43
- Kirche	6.45	8.45	10.45	12.12	12.49	13.17	13.32	◖1338	14.45	15.45	16.02	◖1632	16.45	17.45	18.45	20.45
- Campingplatz	6.46	8.46	10.46	12.13	12.50	13.18	13.33	◖1339	14.46	15.46	16.03	◖1633	16.46	17.46	18.46	20.46
Steckenstein Landgasthof	◖6.47	◖8.47	◖1047	|	◖1251	|	◖1334	◖1340	◖1447	◖1547	|	◖1634	◖1647	◖1747	◖1847	◖2047
- Grube Friedrich	◖6.48	◖8.48	◖1048	|	◖1252	|	◖1335	◖1341	◖1448	◖1548	|	◖1635	◖1648	◖1748	◖1848	◖2048
- Eisengarten	6.55	8.55	10.55	12.15	12.59	13.20	13.42	13.48	14.55	15.55	16.05	16.42	16.55	17.55	18.55	20.55

S = an Schultagen
◖ = Halt nur zum Aussteigen
F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
①-④S = nur montags bis donnerstags an Schultagen
20 = nicht am 25.01. und 28.06.19 (Zeugnisausgabe)

BUS 269 → Gebhardshain - Fensdorf - Selbach - Wissen

Am 24. und 31.12. Verkehr wie Samstag.
Rosenmontag, Fastnachtdienstag, Tag nach Christi Himmelfahrt und Tag nach Fronleichnam Verkehr wie an Feriantagen.

Westerwaldbus des Kreises Altenkirchen GmbH
Tel. 02747 912760

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen		S	F	S					F	S	F	S	S	S		S	F	①-④S
Hinweise	☎4				☎5	☎5					Ⓚ		20	20		Ⓚ	☎5	
Gebhardshain Westerwaldschule													13.20					16.00
- Kirchplatz	6.13				8.08	10.08					12.08	12.08		13.49		14.08	14.08	16.08
- Steimelsgarten	6.13				8.08	10.08					12.08	12.08		13.49		14.08	14.08	16.08
- Eichenweg	6.15				8.10	10.10					12.10	12.10		13.51		14.10	14.10	16.10
- Liebergstr.	6.16				8.11	10.11					12.11	12.11		13.52		14.11	14.11	16.11
- Kindergarten											12.15	12.15						
- Grundschule												12.17	13.23			14.06		
Fensdorf Tannenhof	◖6.18	6.53			◖8.13	◖1013					◖1219	◖1221	13.27	13.54		◖1413	◖1413	16.13
Fensdorf Glockenweg A	◖6.20	6.55			◖8.15	◖1015					◖1221	◖1223	13.29	13.56		◖1415	◖1415	16.15
Fensdorf Glockenweg B	6.00		7.00	8.00		10.00		11.53	12.00						14.08			16.08
Selbach (Sieg) Vor der Hardt	6.02	◖6.22	6.57	7.02	8.02	◖8.17	10.02	◖1017	11.55	12.02	◖1223	◖1225	13.31	13.58	14.10	◖1417	◖1417	16.10	16.17
- Wendeschleife	6.06	6.26	7.01	7.06	7.09	8.06	8.21	10.06	10.21	11.59	12.06	12.27	12.29	13.32	14.02		14.21	14.21		16.18
- Bergstr.	6.07		7.02	7.07	7.11	8.07		10.07		12.00	12.07			◖1333						◖1619
Brunken Ost	6.08		7.03	7.08	7.12	8.08		10.08		12.01	12.08			◖1334						◖1620
- West	6.09		7.04	7.09	7.14	8.09		10.09		12.02	12.09			◖1335						◖1621
- Kölbach	6.11		7.06	7.11	7.17	8.11		10.11		12.04	12.11			◖1337						16.26
Selbach (Sieg) Kirchseifen	6.13		7.08	7.13	7.19	8.13		10.13		12.06	12.13			◖1339		14.13			16.13	
Glatteneichen Ort			7.11		7.22									◖1342						
Köttingen Häuser Weg			7.13		7.24									◖1344						
- Endepfuhl	6.16			7.16		8.16		10.16		12.09	12.16					14.16			16.16	
- Im Hutzenthal	6.17		7.15	7.17	7.26	8.17		10.17		12.10	12.17			◖1346		14.17			16.17	
- Kindergarten	6.18		7.17	7.18	7.28	8.18		10.18		12.11	12.18			13.50		14.18			16.18	
Wissen BBS/Hachenburger Str.	6.20		7.19	7.20	7.30	8.20		10.20		12.13	12.20					14.20			16.20	
- Grundschule					7.35															
Wissen Bahnhof C	6.27		7.24	7.27		8.27		10.27		12.20	12.27					14.27			16.27	
Wissen Gymnasium H			7.29																	
Wissen Realschule/Altbel A			7.32																	

S = an Schultagen
☎4 = Anruf-Linien-Fahrt, bitte bis 22 Uhr am Vortag anmelden: (02747) 91276100, Gruppen ab 5 Pers. bis 2 Werktage vor Abfahrt.
◖ = Halt nur zum Aussteigen

F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
☎5 = Anruf-Linien-Fahrt, bitte bis 60 Min. vor Abfahrt anmelden: (02747) 91276100 (6-22 Uhr), Gruppen ab 5 Pers. bis 2 Werktage vor Abfahrt.
Ⓚ = Kleinbus, bis max. 7 Personen

①-④S= nur montags bis donnerstags an Schultagen
20 = nicht am 25.01. und 28.06.19 (Zeugnisausgabe)

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen	⑤S	F	S			
Hinweise	☎5	☎5		☎5		☎5
Gebhardshain Kirchplatz	16.08	16.08	17.08	18.08		20.08
- Steimelsgarten	16.08	16.08	17.08	18.08		20.08
- Eichenweg	16.10	16.10	17.10	18.10		20.10
- Liebergstr.	16.11	16.11	17.11	18.11		20.11
Fensdorf Tannenhof	◖1613	◖1613	◖1713	◖1813		◖2013
Fensdorf Glockenweg A	◖1615	◖1615	◖1715	◖1815		◖2015
Fensdorf Glockenweg B			17.08		18.08		20.08	
Selbach (Sieg) Vor der Hardt	◖1617	◖1617	17.10	◖1717	18.10	◖1817	20.10	◖2017
- Wendeschleife	16.21	16.21		17.21		18.21		20.21
- Kirchseifen			17.13		18.13		20.13	
Köttingen Endepfuhl			17.16		18.16		20.16	
- Im Hutzenthal			17.17		18.17		20.17	
- Kindergarten			17.18		18.18		20.18	
Wissen BBS/Hachenburger Str.			17.20		18.20		20.20	
Wissen Bahnhof C			17.27		18.27		20.27	

⑤S = nur freitags an Schultagen
◖ = Halt nur zum Aussteigen

F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
☎5 = Anruf-Linien-Fahrt, bitte bis 60 Min. vor Abfahrt anmelden: (02747) 91276100 (6-22 Uhr), Gruppen ab 5 Pers. bis 2 Werktage vor Abfahrt.

S = an Schultagen

BUS 269 ← Wissen - Selbach - Fensdorf - Gebhardshain

Am 24. und 31.12. Verkehr wie Samstag.
Rosenmontag, Fastnachtdienstag, Tag nach Christi Himmelfahrt und Tag nach Fronleichnam Verkehr wie an Feriantagen.

Westerwaldbus des Kreises Altenkirchen GmbH
Tel. 02747 912760

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen			S	F	S		F	S	F	S	S					S		S	F
Hinweise	☎4	☎4			91	☎4						☎5		☎5		20	☎5		
Wissen Realschule/Altbel A																		13.12	
Wissen Gymnasium A																		13.15	
- Grundschule										7.40						11.57		13.00	
Wissen Bahnhof C	5.33		6.33	6.33					7.33				9.33		11.33			13.22	13.33
- BBS/Hachenburger Str.	5.37		6.37	6.37					7.37	7.42			9.37		11.37	11.59		13.26	13.37
Köttingen Kindergarten	5.38		6.38	6.38				7.28	7.38	7.43			9.38		11.38	12.00		13.27	13.38
- Im Hutzenthal	5.39		6.39	6.39				7.29	7.39	7.44			9.39		11.39	12.01		13.28	13.39
- Endepfuhl	5.40		6.40	6.40				7.30	7.40	7.45			9.40		11.40				13.40
- Häuser Weg																12.02		13.29	
Glatteneichen Ort																12.04		13.31	
Selbach (Sieg) Kirchseifen	5.43		6.43	6.43				7.33	7.43	7.48			9.43		11.43	12.07		13.34	13.43
Brunken Kölbach								7.35								12.09		13.36	13.45
- West								7.37								12.10		13.37	13.46
- Ost								7.38								12.12		13.39	13.48
Selbach (Sieg) Bergstr.								7.39								12.13		13.40	13.49
- Vor der Hardt								7.39								12.13		13.40	13.49
- Wendeschleife	5.31	6.31	6.48		6.52	7.31		7.43				9.26		11.26		12.17	13.26	13.44	13.53
- Vor der Hardt	◗5.31	5.46	◗6.31	6.46	6.52	◗7.31		7.43	7.46	7.51		◗9.26	9.46	◗1126	11.46		◗1326	13.44	13.53
Fensdorf Glockenweg A							7.50				8.10								
Fensdorf Glockenweg B	◗5.34	5.51	◗6.34	6.51	6.55	◗7.34		7.49	7.51	7.56		◗9.29	9.51	◗1129	11.51		◗1329	◖1347	13.58
- Tannenhof	◗5.36		◗6.36		6.57	◗7.36	7.52	7.51			8.12	◗9.31		◗1131			◗1331	13.51	
Gebhardshain Kindergarten							7.56				8.16								
- Liebergstr.	5.38		6.38		6.59	7.38						9.33		11.33			13.33		
- Eichenweg	5.39		6.39		7.01	7.39						9.34		11.34			13.34		
- Steimelsgarten	5.40		6.40		7.02	7.40						9.35		11.35			13.35		
- Kirchplatz	5.45		6.45		7.06	7.45						9.40		11.40			13.40		
- Grundschule								7.55											
- Westerwaldschule								8.01											

S = an Schultagen
91 = fährt ab Gebhardshain als Linie 271 nach Betzdorf
◗ = Halt nur zum Einsteigen

F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
☎4 = Anruf-Linien-Fahrt, bitte bis 22 Uhr am Vortag anmelden: (02747) 91276100, Gruppen ab 5 Pers. bis 2 Werktage vor Abfahrt.
◖ = Halt nur zum Aussteigen

20 = nicht am 25.01. und 28.06.19 (Zeugnisausgabe)
☎5 = Anruf-Linien-Fahrt, bitte bis 60 Min. vor Abfahrt anmelden: (02747) 91276100 (6-22 Uhr), Gruppen ab 5 Pers. bis 2 Werktage vor Abfahrt.

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen		F	S						
Hinweise					☎5			☎5	
Wissen Realschule/Altbel A			15.30						
Wissen Gymnasium A			15.33						
- Grundschule			15.45						
Wissen Bahnhof C		15.33	15.40	16.33		17.33	18.33		19.33
- BBS/Hachenburger Str.		15.37	15.47	16.37		17.37	18.37		19.37
Köttingen Kindergarten		15.38	15.48	16.38		17.38	18.38		19.38
- Im Hutzenthal		15.39	15.49	16.39		17.39	18.39		19.39
- Endepfuhl		15.40	|	16.40		17.40	18.40		19.40
- Häuser Weg		|	15.50	|		|	|		|
Glatteneichen Ort		|	15.52	|		|	|		|
Selbach (Sieg) Kirchseifen		15.43	15.55	16.43		17.43	18.43		19.43
Brunken Kölbach		15.45	15.57	16.45		17.45	18.45		19.45
- West		15.46	15.58	16.46		17.46	18.46		19.46
- Ost		15.48	16.00	16.48		17.48	18.48		19.48
Selbach (Sieg) Bergstr.		15.49	16.01	16.49		17.49	18.49		19.49
- Vor der Hardt		15.49	16.01	16.49		17.49	18.49		19.49
- Wendeschleife	15.26	15.53	16.05	16.53	17.26	17.53	18.53	19.26	19.53
- Vor der Hardt	◗1526	15.53	16.05	16.53	◗1726	17.53	18.53	◗1926	19.53
Fensdorf Glockenweg B	◗1529	15.58	◖1608	16.58	◗1729	17.58	18.58	◗1929	19.58
- Tannenhof	◗1531		16.12		◗1731			◗1931	
Gebhardshain Liebergstr.	15.33				17.33			19.33	
- Eichenweg	15.34				17.34			19.34	
- Steimelsgarten	15.35				17.35			19.35	
- Kirchplatz	15.40				17.40			19.40	

F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
◗ = Halt nur zum Einsteigen
S = an Schultagen
◖ = Halt nur zum Aussteigen
☎5 = Anruf-Linien-Fahrt, bitte bis 60 Min. vor Abfahrt anmelden: (02747) 91276100 (6-22 Uhr), Gruppen ab 5 Pers. bis 2 Werktage vor Abfahrt.

BUS 293 → (Betzdorf -) Wehbach - Katzwinkel - Scheuerfeld - Bruche - Betzdorf

Am 24. und 31.12. Verkehr wie Samstag.
Rosenmontag, Fastnachtdienstag, Tag nach Christi Himmelfahrt und Tag nach Fronleichnam Verkehr wie an Ferientagen.

Westerwaldbus des Kreises Altenkirchen GmbH
Tel. 02747 912760

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen							S	S	F	S		S	S	S		S	①-④S		①-④S	
Hinweise							20						20							
Betzdorf BBS Betzdorf-Kirchen A												13.15					16.07			
Betzdorf Struthof D						an						13.20					16.12			
Betzdorf Struthof D						ab						13.25				15.55	16.19			
Kirchen (Sieg) Bahnhof												13.30				16.00	16.24			
Kirchen (Sieg) Langs Eck A												13.32				16.02	16.26			
- Kircherhütte												◖1333				◖1603	◖1627			
Wehbach Im Rußloch												◖1335				◖1605	◖1629			
- Sportplatz												◖1336				◖1606	◖1630			
- Au												◖1337				◖1607	◖1631			
- In den Bitzen	5.13	6.13		9.13	11.13			12.13	12.13		13.13	13.39		14.13	15.13	16.09	16.33	17.13	17.43	19.13
- Kindergarten	|	|		|	|			12.15	12.15		|		|	|	|	|	|	|	|
Wingendorf Heinz-Eberlein-Str.	5.15	6.15		9.15	11.15			12.17	12.17		13.15	13.41		14.15	15.15	16.11	16.35	17.15	17.45	19.15
- Im Sametswald	5.16	6.16		9.16	11.16			12.18	12.18		13.16	13.42		14.16	15.16	16.12	16.36	17.16	17.46	19.16
Katzwinkel (Sieg) Brandhardt	5.18	6.18		9.18	11.18			12.20	12.20		13.18	13.44		14.18	15.18	16.14	16.38	17.18	17.48	19.18
- Kiefernweg	5.19	6.19		9.19	11.19			12.21	12.21		13.19	13.45		14.19	15.19	16.15	16.39	17.19	17.49	19.19
- Glück-Auf-Str.	5.20	6.20		9.20	11.20			12.22	12.22		13.20	13.46		14.20	15.20	16.16	16.40	17.20	17.50	19.20
- Schule	|	|		|	|		11.44	12.24	12.44	|	13.48			|	|	|	|	|	|
- Knappenstr./Schule	5.21	6.21	8.33	9.21	11.21		11.44		12.24	12.44	13.21	13.48			15.21	16.17	16.41	17.21	17.51	19.21
- Schmal Feldchen	5.23	6.23	8.34	9.23	11.23		11.45		12.25	12.45	13.23	13.49			15.23	16.19	16.43	17.23	17.53	19.23
- Schmal Feldchen	5.23	6.23	8.34	9.23	11.23		11.45		12.25	12.45	13.23	13.49			15.23	16.19	16.45	17.23	17.53	19.23
- Erlenstr./Knappenstr.	5.24	6.24	|	9.24	11.24		11.46		12.26	12.46	13.24	13.50			15.24	◖1620	◖1646	17.24	◖1754	19.24
- Erlenstr./Brölbach	5.25	6.25	|	9.25	11.25		11.47		12.27	12.47	13.25	13.51			15.25	◖1621	◖1647	17.25	◖1755	19.25
- Nimrod	5.26	6.26	|	9.26	11.26		11.48		12.28	12.48	13.26	13.52			15.26	◖1622	◖1648	17.26	◖1756	19.26
Elkhausen Backhaus	5.31	6.31	|	9.31	11.31		11.51		12.31	12.51	13.31	13.55	14.09		15.31	◖1625	◖1651	17.31	◖1759	19.31
Hönningen Höfer	|	|	|	|	|		11.56		12.36	12.56	|	14.00	14.14		|	16.30	16.56	|	18.04	|
Katzwinkel (Sieg) Nimrod	5.32	6.32	|	9.32	11.32						13.32				15.32			17.32		19.32
- Erlenstr./Brölbach	5.33	6.33	|	9.33	11.33						13.33				15.33			17.33		19.33
- Erlenstr./Knappenstr.	5.34	6.34	|	9.34	11.34						13.34				15.34			17.34		19.34
- Alte Poststr.	5.35	6.35	8.35	9.35	11.35						13.35				15.35			17.35		19.35
Wallmenroth Katzwinkeler Str.	5.40	6.40	8.40	9.40	11.40						13.40				15.40			17.40		19.40
- Bahnhofstr.	5.41	6.41	8.41	9.41	11.41						13.41				15.41			17.41		19.41
Scheuerfeld Bahnhof	5.45	6.45	8.45	9.45	11.45						13.45				15.45			17.45		19.45
Betzdorf Wolf-Geräte	5.46	6.46	8.46	9.46	11.46						13.46				15.46			17.46		19.46
- Schäferwerke	5.47	6.47	8.47	9.47	11.47						13.47				15.47			17.47		19.47
- Benjamin-Fox-Str.	5.48	6.48	8.48	9.48	11.48						13.48				15.48			17.48		19.48
- Kölner Str. Ost	5.49	6.49	8.49	9.49	11.49						13.49				15.49			17.49		19.49
- Wilhelmstr.	5.51	6.51	8.51	9.51	11.51						13.51				15.51			17.51		19.51
Betzdorf Busbahnhof 6	5.57	6.57	8.57	9.57	11.57						13.57				15.57			17.57		19.57

S = an Schultagen
F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
①-④S = nur montags bis donnerstags an Schultagen
◖ = Halt nur zum Aussteigen
20 = nicht am 25.01. und 28.06.19 (Zeugnisausgabe)

BUS 293 → Betzdorf - Bruche - Scheuerfeld - Katzwinkel - Wehbach (- Betzdorf)

Am 24. und 31.12. Verkehr wie Samstag.
Rosenmontag, Fastnachtdienstag, Tag nach Christi Himmelfahrt und Tag nach Fronleichnam Verkehr wie an Ferientagen.

Westerwaldbus des Kreises Altenkirchen GmbH
Tel. 02747 912760

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen	S	S	S	F					S			①-④S		
Hinweise		58							20					
Betzdorf Busbahnhof 6	5.59					7.59	9.59	11.59	13.46	13.59	15.59	16.29	17.59	19.59
- Wilhelmstr.	6.04					8.04	10.04	12.04	13.51	14.04	16.04	16.34	18.04	20.04
- Kölner Str. Ost	6.05					8.05	10.05	12.05	13.52	14.05	16.05	16.35	18.05	20.05
- Kölner Str. West	6.06					8.06	10.06	12.06	13.53	14.06	16.06	16.36	18.06	20.06
- Schäferwerke	6.09					8.09	10.09	12.09	|	14.09	16.09	|	18.09	20.09
Scheuerfeld Bahnhof	6.12					8.12	10.12	12.12	|	14.12	16.12	|	18.12	20.12
Wallmenroth Bahnhofstr.	6.13					8.13	10.13	12.13	|	14.13	16.13	|	18.13	20.13
- Katzwinkeler Str.	6.14					8.14	10.14	12.14	13.56	14.14	16.14	16.39	18.14	20.14
Katzwinkel (Sieg) Alte Poststr.	6.18					8.18	10.18	12.18	14.00	14.18	16.18	16.43	18.18	20.18
- Erlenstr./Knappenstr.	6.19					8.19	10.19	12.19	14.01	14.19	16.19	|	18.19	20.19
- Erlenstr./Brölbach	6.20					8.20	10.20	12.20	14.02	14.20	16.20	|	18.20	20.20
- Nimrod	6.21					8.21	10.21	12.21	14.03	14.21	16.21	|	18.21	20.21
Hönningen Höfer	|	6.55		7.17	8.15	|	|	|	|	|	|	|	|	|
Elkhausen Backhaus	6.26	6.59		7.21	7.24	8.18	8.26	10.26	12.26	14.08	14.26	16.26	|	18.26	20.26
Katzwinkel (Sieg) Nimrod	6.27	7.00		7.22	7.25	8.19	8.27	10.27	12.27	14.09	14.27	16.27	|	18.27	20.27
- Erlenstr./Brölbach	6.28	7.01		7.23	7.26	8.20	8.28	10.28	12.28	14.10	14.28	16.28	|	18.28	20.28
- Erlenstr./Knappenstr.	6.29	7.02		7.24	7.27	8.21	8.29	10.29	12.29	14.11	14.29	16.29	|	18.29	20.29
- Schmal Feldchen	6.30	7.04		7.25	7.28	8.22	8.30	10.30	12.30	14.12	14.30	16.30	16.44	18.30	20.30
- Knappenstr./Schule	6.32	|	7.02	7.27	7.30	8.24	8.32	10.32	12.32	14.14	14.32	16.32	16.46	18.32	20.32
- Schule	|	|	|	7.30	|	8.27	|	|	|	|	|	|	|	|	|
- Glück-Auf-Str.	6.33	|	7.03	7.31	7.31		8.33	10.33	12.33	14.15	14.33	16.33	16.47	18.33	20.33
- Kiefernweg	6.34	|	7.04	7.32	7.32		8.34	10.34	12.34	14.16	14.34	16.34	16.48	18.34	20.34
- Brandhardt	6.35	|	7.06	7.33	7.33		8.35	10.35	12.35	14.17	14.35	16.35	16.49	18.35	20.35
Wingendorf Im Sametswald	6.36	|	7.07	7.34	7.34		8.36	10.36	12.36		14.36	16.36	16.50	18.36	20.36
- Heinz-Eberlein-Str.	6.38	|	7.09	7.36	7.36		8.38	10.38	12.38		14.38	16.38	16.52	18.38	20.38
Wehbach Kindergarten	|	|	|	7.40	7.40		|	|	|		|	|	|	|	|
- In den Bitzen	6.43	|	7.12	7.43	7.43		8.43	10.43	12.43		14.43	16.43	16.57	18.43	20.43
Kirchen (Sieg) Langs Eck B		7.18												
- Bahnhof		7.23												
Betzdorf Struthof D		7.28												

S = an Schultagen
F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
58 = fährt ab Wehbach als Linie 290 nach Betzdorf
①-④S = nur montags bis donnerstags an Schultagen
20 = nicht am 25.01. und 28.06.19 (Zeugnisausgabe)

- Fortsetzung der Titelseite -

Steinbuschanlage steht bald für Spiel, Spaß und Erholung

In der Steinbuschanlage in Wissen liegen die Arbeiten zur Neugestaltung des Intergenerationenparks in den letzten Zügen. Es grünt und blüht schon überall und voraussichtlich ab Juni 2020 soll die Freigabe des Parks erfolgen.

Obwohl der Park im Moment wegen der letzten anstehenden Arbeiten und der Coronavirus-Krise noch abgesperrt ist, kann man vom Rand schon einen Blick in die schöne Anlage erhaschen und so dürfen alle gespannt sein, wie die einst geplante Gestaltung nun Formen angenommen hat.
Nach Wünschen der Wissener Bevölkerung und unter Berücksichtigung von Zeichnungen und Ideen von Kindern der Kitas, Schülern und deren Lehrern, die teilweise in der Bürgerwerkstatt entstanden, wird man zukünftig Erholung und Entspannung im Miteinander von Jung und Alt mit Schwerpunkt Spielen und Freizeit in diesem Kleinod mitten in Wissen finden.
Der Park setzt sich aus vier Modulen zusammen: Naturnahe Spiel- und Bewegungsflächen, naturnahe Erholungs- und Begegnungsflächen, ökologische Freiflächen und Denkmalflächen. Bestimmt wird der Park Anziehungspunkt für Wissens Bürger, aber auch für Besucher von außerhalb werden. Und eins ist sicher: Sobald die Freigabe erfolgt ist, gibt es neben dem einzigen Trinkbrunnen im Kreisgebiet sicher noch viel mehr zu entdecken in der neu gestalteten Steinbuschanlage, die nur darauf wartet, mit Leben gefüllt zu werden!

Ein schöner Platz zum Verweilen und trotzdem nicht langweilig, mit Blick ins Grüne

Die letzten Arbeiten laufen noch und dann wartet der Intergenerationenpark darauf mit Leben gefüllt zu werden.

Einzigartig im Kreis - Der neue Trinkbrunnen

Leider kann die geplante Eröffnung des Parks aufgrund der aktuellen Coronaviruskrise noch nicht erfolgen. Der Park muss deshalb leider vorerst für Besucher gesperrt bleiben.
(Text und Fotos: KB)

Ausbau der Eisen- und Hüttenstraße hat begonnen

Endlich gingen auch die Baumaßnahmen in der Eisen- und Hüttenstraße los. Längst überfällig ist die Sanierung dieser Straßen in der sogenannten Walzwerkkolonie in Wissen, die Anfang des 19. Jahrhunderts ihren Ursprung findet. Fördermittel vom Land können noch in Anspruch genommen werden.

Eingefallene Bürgersteige, Untergrund, Zuleitungen und Abwasserrohre marode, komplett baufällig und kaputt zeigen sich die Eisen- und auch die Hüttenstraße in der ehemaligen Walzwerkssiedlung in Wissen schon seit sehr vielen Jahren. Das soll nun nach der gängigen etwa dreijährigen Planungs- und Vorbereitungsphase für solche Projekte ein Ende haben und die Wohnqualität wird in diesem alten und geschichtsträchtigen Stadtteil in Wissen dazu gewinnen.

Nach der erfolgten Baustelleneinweisung am Montag und Dienstag (20. und 21. April) konnte der Ausbau der beiden Straßen nun beginnen und soll aller Voraussicht nach etwa im April/Mai 2021 fertig gestellt sein. Die Anwohner wurden, wie bei einer solchen Maßnahme üblich vorab über den Start informiert und weitere Absprachen, die teilweise individuell an den Häusern und in den Häusern erfolgen müssen, werden entsprechend unter Einhaltung der derzeitig gültigen Rahmenbedingungen in der Corona-Pandemie durchgeführt werden. Hierzu wurden bereits u.a. Atemschutzmasken besorgt, was sich in diesen Zeiten als nicht so ganz einfach darstellt.

Bereits im Jahr 2018 erfolgte eine gemeinsame Ausschreibung für die Arbeiten, die jedoch aufgrund einer wesentlichen Überteuerung im Dezember 2019 nochmals wiederholt wurde. So konnte im Februar 2020 die Vergabe für alle geplanten Maßnahmen erfolgen. Auch wenn sich in den letzten drei bis vier Jahren die Baukosten explosionsartig nach oben bewegten, wurde für diese Maßnahme ein gutes Angebot nach realistischen Schätzungen gefunden und es erfolgte die Vergabe für die Ausführung an die Bietergemeinschaft G. Koch GmbH aus Westerburg und die Fa. Robert Schmidt Gmbh aus Müschenbach.

Hochwertige und ökologisch sinnvolle Bauvarianten sorgen für eine lange Haltbarkeit

Im Auftrag der Stadt werden diese nun den Straßenausbau, die Erneuerung der Straßenbeleuchtung und die Verlegung von Leerrohren für schnelles Internet ausführen. Zudem werden für die VG Werke die Kanalarbeiten durchgeführt, Gas- und Wasserleitung für die Stadtwerke und ENM Energie Netz Mitte sorgt für die Verlegung der Stromleitungen. Für die Planung und Bauüberwachung wurde das Ingenieurbüro Breidenbach aus Wissen ermächtigt.

Die Gesamtkosten der Maßnahme für die beiden Straßen beläuft sich auf runde zwei Millionen Euro, wobei der Straßenbau mit knapp einer Million und die Kanalarbeiten mit etwa 800.000 Euro die größten Plätze einnehmen. Wie auch in der Rathausstraße kommt auch hier bei der Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen neu nun das ökologisch und ökonomische Trennsystem für Regen- und Abwasser zum Tragen, was die Kläranlagen entlastet.

Der Aufbau der Straße erfolgt aus recyceltem Altmaterial, was sich als wesentlich umweltschonender darstellt und unter Verwendung von hochwertigen Materialen wird die Haltbarkeit der Straßen zukünftig sicher weit über 100 Jahre sein.

Durch den geplanten Mehrzweckstreifen aus Pflastersteinen, der keinen klassischen Gehweg mehr darstellt, gestalten sich beide Straßen zukünftig barrierefrei.

Begonnen wird mit der Ausbaumaßnahme zuerst mit der Hüttenstraße und im zweiten Schritt wird die Eisenstraße nachgezogen.

Fördermittel von rund 200.000 € fließen vom Land

Vorausschauend hatte man im Jahr 2019 für den Beginn des Ausbaus der beiden Straßen eine Fristverlängerung beim Land beantragt, um die Bewilligung der Fördermittel nicht zu gefährden. Dem wurde entsprochen und der Start auf spätestens Juni 2020 verschoben, somit wird die Maßnahme mit 200.00€ vom Land unterstützt.

Prioritätenliste für weitern Ausbau

Auch wenn die Walzwerkkolonie mit dem Ausbau der beiden Straßen noch längst nicht komplett saniert ist, ist dies doch ein guter Weg in die richtige Richtung.

Mit etwa 40 sanierungsbedürftigen Straßen insgesamt, hat die Stadt noch einiges vor der Brust. Das aktuell insgesamt drei Straßen zeitgleich ausgebaut werden, sei einem Rückstau aus den vergangenen Jahren geschuldet. So heißt es für zukünftige Planungen eine Prioritätenliste vom Bauausschuss erstellen zu lassen. „Es muss auch Zeit zum Luft holen bleiben“, meint Berno Neuhoff, Stadtbürgermeister.

Über den dicken Daumen sei es üblich maximal eine Straße pro Jahr in Augenschein zu nehmen.

Auch hoffe man und sei optimistisch, dass bis Mitte des Jahres 2020 eine Entscheidung zum zukünftigen Straßenausbau-Beitragssystem vom Land gefallen sei. Durch die Corona-Krise liegen die Beratungen hierzu teilweise auf Eis. Die Belastung der Anwohner in den beiden Straßen würden mit dem jetzigen Beitragssystem des Einmalbeitrages teilweise den Immobilienwert des Grundstückes mit Gebäude übersteigen, die Änderung auf die wiederkehrenden Beiträge werden vielerorts für solidarischer angesehen. (Text und Fotos: KB)

Im April/Mai 2021 werden die Eisen- und Hüttenstraße saniert sein. Berno Neuhoff, Stadtbürgermeister (l.) zusammen mit Dirk Baier, Geschäftsführer der Stadtwerke Wissen GmbH

Blick in die marode Straße, es wird Zeit, dass sich hier was tut

Leises Aufatmen bei den Einzelhändlern

Am 15. April haben Bund und Länder die ersten Lockerungsmaßnahmen im Umgang mit dem Covid-19-Virus beschlossen, wovon insbesondere Ladenlokale mit einer Größe bis 800 Quadratmeter betroffen sind. Somit wird auch in Wissen der Betrieb in den Geschäften ab Montag, 20. April, weitestgehend wieder aufgenommen.

Die vergangenen Wochen waren für Gewerbetreibende eine harte Zeit. Nur als systemrelevant eingestufte Geschäfte durften ihre Türen öffnen. Die Wissener Kaufleute waren jedoch keineswegs untätig. Der Vorsitzende des Treffpunkt Wissen, Thomas Kölschbach, lobt den Umgang mit der Krisensituation. Viele Geschäfte haben schnell reagiert und auf Auslieferungen umgestellt oder sogar Online-Plattformen eingerichtet. Diese Ideen seien „aus der Not heraus geboren, aber für die Zukunft weiterhin wichtig“, sagt er. Auf der schon bekannten Plattform *wisserland.de* wurden zügig die geänderten Öffnungszeiten bekanntgegeben.

Geschäfte öffnen mit Einschränkungen

Am 15. April beschlossen Bund und Länder, dass Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von bis zu 800 Quadratmetern ihre Türen ab Montag, 20. April, unter Einhaltung der Infektionsschutzmaßnahmen wieder öffnen dürfen. Auch das Modekaufhaus PK Fashion in Wissen gehört mit seinen 780 Quadratmetern dazu. In den vergangenen Wochen wurde die Ware an die Kunden ausgeliefert und über die Plattform *outfits24.de* konnten sie online bestellen. „Ein großer Dank geht an unsere Stammkunden, die das Angebot genutzt haben und auch an unsere Mitarbeiter“, sagt Petra Becher-Klein.

Nun endlich gibt es ein erstes Aufatmen durch die beschlossenen Lockerungen. 49 Kunden dürfen sich ab Montag wieder gleichzeitig im Geschäft aufhalten, die Sicherheitsabstände müssen gewahrt werden. Eine Schutzmaskenpflicht besteht nicht, jedoch wird dringend dazu geraten und es werden auch Masken zum Erwerb angeboten.

Lockerungen reichen nicht aus

Oliver Rohrbach, Regionalgeschäftsführer der IHK im Kreis Altenkirchen freut sich zwar für die Betroffenen, sieht die Maßnahmen jedoch kritisch: „Für die, die am Montag öffnen, freuen wir uns, aber alle anderen müssen auf weitere Entscheidungen der Bundesregierung in zwei Wochen warten“.

Er fordert, dass nicht die Ladengröße als Grundlage für die Wiedereröffnung dienen sollte, sondern allein nach Hygienestandard und Abstandsregelungen entschieden werden sollte. Auch die Gastronomie könnte so wieder eingeschränkt öffnen, wenn alle Maßnahmen ergriffen würden. „Aus IHK-Sicht reichen diese Lockerungen nicht aus, wir müssen uns auch für die großflächigen Betriebe einsetzen“, sagt Rohrbach.

Auch MdB Sandra Weeser (FDP) ist dieser Meinung: „Die Kundenanzahl pro Quadratmeter Verkaufsfläche ist entscheidend, so entsteht gerade eine Zwei-Klassen-Gesellschaft.“ Es fehle an Ausrüstung, die Bürokratie steht der flächendeckenden Produktion und Verteilung von Schutzmasken aufgrund eines langwierigen Zertifizierungsprozesses im Weg, Pandemiepläne fehlen. Sie sieht auf politischer Ebene großen Entwicklungsbedarf: „Man sollte aus der Krise diesbezüglich seine Lehren ziehen.“ Sie blickt auch bereits in die Zukunft und verweist hier auf das Ladenöffnungsgesetz, das die Öffnung von Geschäften an den Adventssonntagen untersagt. „Wenn die Geschäfte es möchten, sollten sie an diesen Sonntagen vor Weihnachten öffnen dürfen“, sagt sie.

Trotz aller Freude überwiegen Zurückhaltung und Vorsicht. „Wir hoffen, dass es auf kleiner Flamme weitergeht und die Geschäfte nicht wieder geschlossen werden müssen“, sagt Sandra Weeser.

Die Einzelhändler hoffen nun auf besonnene Kunden, sodass alle Sicherheitsmaßnahmen wie geplant durchgeführt werden können und man somit schrittweise der Normalität näherkommt. Der Anfang ist jedenfalls gemacht, jetzt müssen sich diese Maßnahmen nur noch bewähren. (rst)

„Siegtal pur“ fällt 2020 Corona zum Opfer

Aufgrund der aktuellen Coronakrise und dem Beschluss des Bundes und der Länder, Großveranstaltungen bis zum 31. August auszusetzen, wird das beliebte Radevent „Siegtal pur“ in diesem Jahr nicht stattfinden können.

Nach dem Beschluss von Bund und Ländern haben sich die drei Landräte aus Altenkirchen, Rhein-Sieg-Kreis und dem Kreis Siegen-Wittgenstein einstimmig dafür entschieden, „Siegtal pur“, geplant für den 5. Juli, in diesem Jahr nicht stattfinden zu lassen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Krise sei das beliebte Fahrradevent, bei dem jedes Jahr am ersten Juli-Wochenende zehntausende Menschen die autofreie Siegstrecke mit dem Fahrrad befahren, einfach nicht umsetzbar.

„Unabhängig davon, dass bei der Vielzahl an Menschen, die jedes Jahr an der Veranstaltung teilnehmen, Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln nur schwer einzuhalten sind, untersagt der Beschluss der Länder grundsätzlich Großveranstaltungen dieser Art bis mindestens Ende August“, so der Altenkirchener Landrat Dr. Peter Enders.

Der Ausfall trifft auch die Vereine und Gastronomen hart, die an der Strecke immer für ein buntes und vielfältiges Angebot sorgen. „Meine Kollegen und ich bedauern sehr, dass eine der beliebtesten Veranstaltungen der Region, die kreisübergreifend zahlreiche Besucher von nah und fern anzieht, ersatzlos gestrichen werden muss.“

Landrat Sebastian Schuster betont: „Es ist besonders auch deshalb sehr schade, dass ‚Siegtal pur‘ ausfällt, da die Veranstaltung in diesem Jahr 25-jähriges Jubiläum gefeiert hätte.“ „Wir müssen in diesem Jahr leider auf vieles verzichten, was uns lieb und wichtig ist. ‚Siegtal pur‘ gehört leider dazu“, bedauert Landrat Andreas Müller, Siegen-Wittgenstein. „Aber der Gesundheitsschutz geht einfach vor und wir wollen nicht das geringste Risiko eingehen, der Ausbreitung des Coronavirus Vorschub zu leisten.“

„Umso mehr freuen wir uns auf 2021 - und hoffen dann wieder vielen tausend Radfahrern und Inline-Skatern unser wunderschönes Siegtal autofrei und von seiner schönsten Seite zu präsentieren“, so die drei Landräte.

Osterklappern in der Ortsgemeinde Selbach (Sieg)

In Selbach mochte man auch in schweren Zeiten nicht auf das Osterklappern verzichten. Denn nach dem Glorialäuten am Gründonnerstag, so erzählt man es den Kindern, „fliegen die Glocken nach Rom“. Zum Ausgleich geben die Kinder mit hölzernen Klappern oder Ratschen die Tageszeit an.

Insgesamt sechs Mal macht man sich auf den Weg und ist dabei wahrlich nicht zu überhören. In Spitzenzeiten beteiligten sich mehr als 50 junge Selbacher an dem alten Brauch, was im Ort stets sehr gut ankam.

In diesem Jahr war aber aus bekannten Gründen vieles anders. Das Klappern an den Kartagen fand aber natürlich trotzdem statt. Die rund 30 Akteure, darunter auch einige Erwachsene, hatten sich an den Grundstücksgrenzen oder auf Balkonen platziert, immer beim Einhalten des notwendigen Mindestabstands.

Über den ganzen Ort verteilt erklang das charakteristische „Läuten“ der Klapperinstrumente, von denen eine ganze Reihe seit langem in den Familien liebevoll gehegt und gepflegt werden. Und alle sind selbstverständlich in Eigenleistung gebaut worden. Am Samstagmittag ging es dann in den letzten Durchlauf. Auf die altehrwürdige Ostermesse mussten die Selbacher leider verzichten.

Aber die Glocken der St. Anna Kapelle taten die Auferstehung Christi pünktlich kund, denn in der Osternacht sind sie wieder in der Heimat angekommen, daran glaubt man auch in Selbach ganz fest.

Radweg an der Sieg

Raus an die frische Luft: Radfahren und Wandern sind weiter voll im Trend, auch jetzt während der Coronavirus-Krisensituation.

Wenn sich Alle an die Regeln halten, sind der Radweg Sieg (Foto, in Richtung Siegmündung) und die vielen weiteren Radrouten eine gute Möglichkeit, frische Luft zu tanken und sich zu bewegen.

Foto: Naturregion Sieg

Mund-Nasen-Bedeckung ist Pflicht bei Sitzungen der kommunalen Gremien in der Verbandsgemeinde Wissen

Nachdem die Sitzungen der kommunalen Vertretungskörperschaften in der Verbandsgemeinde Wissen auf Grund der Corona-Pandemie seit Anfang März ausgesetzt waren, werden ab Mai wieder Rats- und Ausschusssitzungen unter Einhaltung der gebotenen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen stattfinden.

Beginnen wird die Stadt Wissen mit einer Sitzung des Stadtrates am 6. Mai 2020 um 18.00 Uhr. Die Sitzung findet in der Veranstaltungshalle „kulturWERKwissen“ statt. Hier besteht insbesondere die Möglichkeit die erforderlichen Sicherheitsabstände zwischen Personen einzuhalten.

Die Verbandsgemeindeverwaltung Wissen weist daraufhin, dass auch Personen, die an Sitzungen der kommunalen Gremien als **Zuhörerinnen und Zuhörer** teilnehmen möchten, bis auf weiteres eine Mund-Nasen-Bedeckung bzw. eine sogenannte Alltagsmaske tragen und den erforderlichen Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen einhalten müssen.

Jahrmarkt in Zeiten von Corona?

50. Jahrmarkt schließt mit einem Reinerlös von über 100.000 € ab.

Angesichts der aktuellen Beschränkungen infolge der Coronapandemie werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jahrmarktsgremium häufiger mit der Frage konfrontiert: „Gibt es den 51. Jahrmarkt der katholischen Jugend?“

Der „Christus des Jahrmarkts“, geschaffen von Thomas Schuster aus Anlass des 50. Jahrmarkts, hat inzwischen im Saal des Pfarrheims sein endgültiges Domizil gefunden.

Auch wenn noch einige Monate bis zum geplanten Termin am 3. und 4. Oktober ins Land ziehen, kann heute niemand diese Frage mit einem klaren Ja oder Nein beantworten. Derzeit gibt es dazu noch zu viele Unwägbarkeiten.

Die Devise, die das Jahrmarktsgremium deshalb zur Zeit verfolgt, lautet: Wir beobachten die Entwicklungen genau und werden mit Zurückhaltung nötige Vorbereitungen angehen, um diese bei einer etwaigen Entschärfung der gegenwärtigen Situation relativ zügig hochfahren zu können.

Die zu normalen Zeiten im Frühjahr stattfindenden Projektvorstellungen möglicher Projektpartner können derzeit nicht in der gewohnten Weise im Jahrmarktshaus durchgeführt werden. Hier wird verstärkt auf Schriftverkehr gesetzt. Auch die geplanten Treffen mit den Verantwortlichen der Aktionen und Stände auf dem Jahrmarkt müssen derzeit ausfallen. Und ob der vorerst auf den 30. Mai verschobene Dankabend für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stattfinden kann, ist in der gegenwärtigen Situation alles andere als sicher.

Die wöchentlichen Treffen der Mitglieder des Jahrmarktsgremiums finden nur in Form von Telefonkonferenzen statt, eine durchaus effektive Form der Kommunikation in Zeiten des Distanzhaltens. Der Kleinteileflohmarkt bittet um Verständnis, dass gegenwärtig keine Gegenstände angenommen werden können, da das Lager zur Zeit sehr voll ist und es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kleinteileflohmarkts aufgrund der aktuellen Einschränkungen nicht möglich ist, die bis jetzt angelieferten Sachen zu sortieren und somit Platz zu schaffen für neue Anlieferungen.

Bei all den aktuellen Ungewissheiten und Beschränkungen freuen sich die Mitglieder des Jahrmarktsgremiums aber umso mehr, allen Mitwirkenden, Unterstützern und Besuchern des 50. Jahrmarkts mitzuteilen, dass nach der Abschlussrechnung zuzüglich zu den bereits im Oktober überwiesenen 91.260 € weitere 10.090,19 € im März an das Projekt des 50. Jahrmarkts „Bildung für Frieden“ zur Erweiterung des Ausbildungszentrums für kriegsgeschädigte Jugendliche in Bangui/Zentralafrikanische Republik überwiesen werden konnten. Mit diesem Nachtrag wollen die Träger vor Ort, die Kommunität der Salesianer Don Boscos, auf dem Dach des Bildungszentrums eine Photovoltaikanlage installieren als Maßnahme gegen die unsichere öffentliche Stromversorgung und um die hohen Kosten, die der bislang vorhandene dieselbetriebene Notstromgenerator verursacht, zu vermeiden.

Damit schließt der 50. Jahrmarkt mit einem Reinerlös von insgesamt 101.090.19 € ab. Für dieses großartige Ergebnis möchten sich die Mitglieder des Jahrmarktsgremiums nochmals von ganzem Herzen bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr starkes Engagement, bei allen, die die Aktion finanziell und mit Spenden so großartig unterstützt haben und bei allen Aktiven, Gruppen, Vereinen sowie bei allen Besuchern von ganzem Herzen bedanken.

Wollie`s Holliewald zu Besuch im St. Josef und St. Hildegard Seniorenheim in Wissen

Die Seniorenheime St. Josef und St. Hildegard in Wissen bekamen jüngst lieben Besuch. Da jedoch wegen der Corona-Krise niemand ins Haus gelassen wurde, mussten die ungewöhnlichen Gäste mit einem Platz vor dem Gebäude vorlieb nehmen.

Wolfgang Hüsch und seine Comedietruppe „Wollie`s Holliewald“ wollten nämlich den Senioren in trüben Zeiten eine Freude machen. Zusammen mit Sängerin Cornelia Bardi, „Kellner“ Ralf Ringsdorf und Bühnentechniker Oliver Lutz hat Hüsch ein halbstündiges Programm zusammengestellt, mit dem er insgesamt 30 Heime besucht und dies unentgeltlich.

Der Comedian ist von Hause aus Sozialpädagoge, seit 1993 im Geschäft und mit seinen Shows in ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz bekannt. In normalen Zeiten tritt „Wollies` Holliewald“ mit einem bunten Programm von Kabarett, Musik und Akrobatik bei großen Firmenfeiern, Galas und so weiter auf. Im Moment ist aber nichts normal und so kam Wolfgang Hüsch auf die Idee mit den Seniorenheimen. Und da er aus Wissen stammt, genau gesagt dem Stadtteil Köttingerhöhe, lag es nahe, auch dort tätig zu werden. Er nahm Kontakt zu St. Josef und St. Hildegard auf und stieß mit seinem Ansinnen auf offene Ohren.

Die Bewohner wurden informiert und freuten sich am Veranstaltungstag mächtig auf das was da kommen sollte. Die Holliewald-Leute bauten ihre Anlage im Außenbereich auf; dann legte Wolfgang Hüsch mit einem Lied von Hans Albers los. Überall an den Fenstern und auf den Balkonen waren die Köpfe der Heimbewohner zu sehen und bald kam Applaus auf. Cornelia Bardi in ihrem Showkostüm zog wohl die meisten Blicke auf sich.

Aber noch besser kam sie mit dem ABBA-Lied an. Ralf Ringsdorf alias „Spaßkellner Rudi“ jonglierte gekonnt mit einem Tassenstapel oder trieb allerhand Scherze mit einem Zollstock. Genau wie Wolfgang Hüsch ist er in Wissen kein Unbekannter. Man kennt die beiden von Auftritten im Kulturwerk oder beim Jahrmarkt der katholischen Jugend.

Am Schluss stimmte Hüsch vor den Heimbewohnern eines der bekanntesten Stücke der kölschen Band Bläckfööß an. Wenn auch die gebotene Distanz zwischen Zuhörern und Künstlern gewahrt wurde, kam doch das dankbare Gefühl rüber, man denkt an uns und bringt Freude und Spaß mit. Im Namen der Bewohner bedankten sich zwei Vertreter der Heimleitungen bei Wolfgang Hüsch und seinem Team für die kostenlose Darbietung.

Der Wissener Frank Stöver hat übrigens die Comedians unentgeltlich zu ihren Auftritten gefahren; REWE/Theis spendierte Süßigkeiten für die Heimbewohner.

Das lustige Trio steht auch weiterhin für kostenlose Darbietungen vor Seniorenheime zur Verfügung.

Kontakt unter: wh@hollie-wald.de.

Telefon Coaching zur Vereinbarkeit von Familie & Beruf in Corona-Zeiten

Veranstalter: Familie & Beruf e.V. - Beratungsstelle
Neue Chancen in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten Frau Sabah Bayar
Kostenfrei und kompetent:

Vertrauliche Telefonberatungen von Mo. - Fr. zwischen 10 und 13 Uhr. Individuelle Terminierung. Sie sind aktuell familiär stark eingebunden? Der Ausnahmezustand der Kontaktbeschränkung belastet Sie zunehmend? Sie vermissen die Ruhe, um endlich in eigener beruflicher Angelegenheit weiterplanen zu können?

Dann sind Sie bei uns goldrichtig! Aus Erfahrung wissen wir, die Umsetzung beruflicher Ziele erfordert vor allem eine gesicherte Kinderbetreuung, ausreichend Zeit zur Vorbereitung und bestenfalls noch fundierte Tipps von Expertinnen.

Und genau dies ist unsere Kernkompetenz! Wir unterstützen Sie darin, trotz starken familiären Engagements auch Ihre eigenen Bedürfnisse im Blick zu behalten. Wir besprechen, was Sie sorgenvoll umtreibt und eröffnen kreative ‚Denkoasen‘. Wir hören aufmerksam zu und klären Ihre offenen Fragen!

Nutzen Sie unser Knowhow und wagen Sie den ersten Schritt wieder raus aus dem Gedankenkreisel!

Wir bieten Ihnen:

- Pragmatische Lösungen zur Vereinbarkeit
- umfassende berufliche Beratung
- zielgerichtete Tools auf Ihrem Weg in die Selbstständigkeit
- hilfreiche Infos und Best Practice-Tipps
- individuelles Coaching für Ihre Karriere

Trotz Krisenmodus - Ihre Chancen auf dem (Arbeits-) Markt stehen gut!

Lassen Sie uns über Ihre Ideen sprechen: inspirierend und unbürokratisch.

Die Beratungsstelle Neue Kompetenz bietet neben Einzelberatungen auch attraktive Projekte und ein interdisziplinäres Netzwerk für Fachfrauen. Nutzen Sie unsere kompetente Unterstützung und setzen Sie Ihre beruflichen Pläne um!

Für einen reibungslosen Beratungsablauf bitten wir um Anmeldung bei:

Familie & Beruf e.V.
Beratungsstelle Neue Chancen
Telefon: 0 26 81/ 98 61 29
E-Mail: buero@neuekompetenz.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.neuekompetenz.de.

Maimarkt 2020 findet nicht statt

Liebe Freunde der Festlichkeiten in Wissen,

aufgrund der Corona-Pandemie findet der für den 10.05.2020 geplante Maimarkt in diesem Jahr nicht statt.

Der Treffpunkt Wissen als Organisator bedauert, diese Entscheidung treffen zu müssen. Ihre Gesundheit und eine möglichst baldige Überwindung der Pandemie stehen jedoch auch bei uns im Vordergrund!

Die erfreuliche Nachricht: Die Wissener Geschäfte haben weitestgehend wieder für Sie geöffnet! Die Geschäfte erwarten Sie mit Sonderangeboten und Aktionen und freuen sich auf Ihren Besuch. Auch das Online-Angebot vieler Geschäfte wurde im Rahmen der Zwangspause erweitert, so dass Ihnen jetzt noch mehr Möglichkeiten zur Verfügung stehen.

Alle Informationen hierzu finden Sie auf unserer neuen Homepage www.wisserland.de.

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Ihr Treffpunkt Wissen e.V.

www.treffpunktwissen.de

HIBA Wissen - Wie der Verein die Krise meistert

Alle sprechen in diesen Tagen über die Folgen des Corona-Virus für die Wirtschaft. Doch wie geht es eigentlich Vereinen in dieser besonderen Zeit? Der Hilfsdienst für Behinderte und ihre Angehörigen (HIBA) ist ein gemeinnütziger Verein in Wissen und hat ebenfalls mit der Krise zu kämpfen.

Seit 34 Jahren ist der HIBA Wissen Ansprechpartner und Dienstleister für Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen in verschiedenen Bereichen des Lebens, die von der täglichen häuslichen Betreuung über Ferienfreizeiten bis hin zur Integrationshilfe in Bildungseinrichtungen reichen.

Neue Herausforderungen

Das Einsatzgebiet des Vereins ist der Kreis Altenkirchen, die wesentlichen Kostenträger für den integrativen Bereich sind das Jugendamt und das Sozialamt. Der Kreis zahlt hier die tatsächlich geleisteten Stunden, wodurch sich mit den Schulschließungen zunächst ein großes Problem ergeben hat: Integrationshelfer/innen konnten ihren Dienst in den Schulen nicht mehr antreten. Nachdem das Jugendamt des Kreises Altenkirchen aber schnell die weitere Finanzierung für die Monate März und April zugesagt hatte, bekam der HIBA auch vom Sozialamt die Bestätigung über die fortlaufende Kostenübernahme, abzüglich der Summe für angemeldete Kurzarbeit. „Wir sind sehr dankbar für die solidarische Hilfe“, sagt Christof Weller vom Hilfsdienst für Behinderte.

Trotz dieser erfreulichen Nachricht, bleibt die Ungewissheit, denn falls die Maßnahmen zur Eindämmung des Virus verlängert werden, steht die Finanzierung wieder in Frage.

Außerdem ergeben sich für den Verein ganz grundsätzliche Herausforderungen.

Der persönliche Kontakt ist Kernstück der Arbeit und den müssen alle zurzeit stark einschränken. Einige Familien möchten von sich aus auf diesen Kontakt in der jetzigen Situation verzichten, andere wiederum sind auf die Unterstützung angewiesen. Sorgen schwingen hier teilweise auch mit, denn es gibt Familien, die man in dieser Zeit nicht in dem Maße erreicht, wie man es sich wünschen würde, weil es aktuell durch die Schulschließungen keinen persönlichen Kontakt gibt. Die Schulsozialarbeit, die ebenfalls ein Aufgabenbereich des HIBA ist, wird dennoch weiterhin angeboten. „Es gibt einen Bereitschaftsdienst und wir melden uns auch bei den betroffenen Familien, sagt Christof Weller.

Vorstandsvorsitzende Frea Gend betont ebenfalls, dass es wichtig sei, „am Ball zu bleiben und telefonischen Kontakt zu halten.“

Häusliche Betreuungsangebote finden überwiegend weiterhin statt, da diese unverzichtbar sind. „Ambulante Angebote finden statt, wo es nötig ist. In Krisensituationen sind wir sofort zur Stelle“, sagt Frea Gend.

Im Bereich der Ferienfreizeiten muss der HIBA natürlich auch große Einschränkungen hinnehmen. Ende März sollte es nach Hamburg gehen und in den jetzigen Osterferien nach Cochem, jedoch mussten diese Freizeiten abgesagt werden, wie auch eine Reise nach Holland im Mai. Gerade die Freizeiten sind für die Klienten, Kinder wie Erwachsene, eine besondere Abwechslung und oft auch eine ganz wichtige Entlastung für die Familien.

Trotz der angespannten Situation ist Frea Gend dankbar für die unermüdliche Arbeit des ganzen Teams von fast 90 Mitarbeitern und die Unterstützung durch die Kreisverwaltung. „Trotzdem gibt es ein Gefühl von Zusammenhalt, obwohl es gerade so schwierig ist“, sagt sie. (rst)

...mehr wissen!
Wisserland.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Verbandsgemeinde Wissen

Nachruf!

Am 10. April 2020 verstarb im Alter von 88 Jahren

Herr

Alois Schneider

aus Mittelhof.

Herr Schneider war von April 1984 bis zu seinem krankheitsbedingten Ausscheiden im März 1991 im Bauhof der Verbandsgemeinde Wissen beschäftigt.

Er war ein pflichtbewusster Mitarbeiter und guter Kollege.

Wir trauern mit der Familie um ihn und werden Herrn Alois Schneider stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Wissen, 22. April 2020
Verbandsgemeinde Wissen

Michael Wagener — *Bürgermeister*
Michael Herzog — *Personalratsvorsitzender*

Stadt Wissen

Bekanntmachung zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Wissen

am 06.05.2020
Beginn: 18:00 Uhr
Sitzungsort: „Multifunktionshalle“ kulturWERKwissen, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen

Tagesordnung
A) Öffentlicher Teil:
1. Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes
2. Ergänzungswahlen zum Haupt- und Finanzausschuss, Bauausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss und Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung
3. Verkauf der städtischen Wohnung in der Amselstraße 1 in Wissen
4. Beschlussfassung über die Verlängerung der Stelle „Citymanager“
5. Bebauungsplan Wohngebiet Rödderstein, Aufstellungsbeschluss
6. Ermöglichung von Baumbestattungen auf dem „Kommunalen Waldfriedhof Wissen“ sowie Anpassung der Friedhofssatzung und Gebührenordnung;
   Antrag der CDU-Fraktion vom 19.04.2020
7. Förderung des Radwegebaus;
   Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen vom 09.04.2020
8. Wahl von zwei Beisitzern für den Vorstand der Harald-Wilke-Stiftung
9. Mitteilungen

B) Nichtöffentlicher Teil:
10. Grundstücksangelegenheiten

Berno Neuhoff, Stadtbürgermeister

Bitte bringen Sie zur Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung mit und beachten Sie die Einhaltung eines Mindestabstandes zwischen Personen von 1,50 m.

Ortsgemeinde Selbach (Sieg)

Bekanntmachung

Größere Entnahme von Bachwasser verboten
Bitte schonend gebrauchen, nicht restlos verbrauchen!

Aus Anlass von Beschwerden von Mitbürgern möchte ich zu o.g. Thema Stellung beziehen.
Die Entnahme von Bachwasser für die Gartenbewässerung ist gerade für direkte Anlieger an unseren Bächen seit jeher üblich. Sofern es sich dabei um geringe Mengen handelt, diese mit „Handschöpfgefäßen“ entnommen werden und die Entnahme nicht in einer kritischen Zeit (Niedrigwasser) erfolgt, stellt das auch kein Problem dar.
In letzter Zeit werden aber hauseigene **Schwimmbecken** betrieben, die in Einzelfällen mit Bachwasser gefüllt werden; auch werden **Pumpen** in den Bach gelegt, **Schlauchsysteme** bewässern großzügig die Gartenanlagen. Diese Praxis ist nicht nur **ökologisch unverantwortlich**, sondern auch **ordnungswidrig**.
Ich appelliere an die Vernunft der Bürger, künftig solchen unverhältnismäßig hohen Verbrauch an Wasser aus unseren ohnehin kleinen Gewässern zu unterlassen. Gerade in den letzten trockenen Sommern waren die Bachbetten über lange Zeit völlig ausgetrocknet. Im derzeit trockenen Frühjahr kommt das Ökosystem Bach bereits an seine Grenzen, das Abpumpen beschleunigt das Absinken des Bachpegels und Flora und Fauna werden massiv beeinträchtigt, sterben bisweilen ab.
Wir Selbacher sollten unser Markenzeichen, unsere schönen und wertvollen Bäche, schützen. Ich zähle auf Ihr Verantwortungsgefühl und danke Ihnen.
Die nachfolgenden rechtlichen Grundlagen bitte ich zur Kenntnis zu nehmen.

Landeswassergesetz (LWG) vom 14. Juli 2015
Abschnitt 2
Bewirtschaftung oberirdischer Gewässer
Unterabschnitt 1
Erlaubnisfreie Benutzung
§ 22 Gemeingebrauch
(1) Jede Person darf unter den Voraussetzungen des § 25 WHG natürliche oberirdische Gewässer mit Ausnahme von Wasserspeichern
1.
*zum Baden, Schwimmen, **Schöpfen mit Handgefäßen**, Eissport und Befahren mit Kleinfahrzeugen ohne Maschinenantrieb benutzen; […]*

Matthias Grohs, Ortsbürgermeister

Altersjubilare

07.05. Frau Hild, Marianne ..... zum 70. Geburtstag
Wissen
07.05. Frau Reineri, Inge ..... zum 80. Geburtstag
Birken-Honigsessen
08.05. Herr Yilmaz, Ramazan ..... zum 80. Geburtstag
Wissen ST Schönstein
11.05. Frau Eiteneuer, Evelia ..... zum 75. Geburtstag
Wissen
12.05. Herr Breuer, Horst ..... zum 70. Geburtstag
Katzwinkel (Sieg)
13.05. Herr Günther, Werner ..... zum 75. Geburtstag
Katzwinkel (Sieg)
13.05. Herr Kaster, Werner ..... zum 75. Geburtstag
Wissen

13.05. Frau Laatsch, Agnes ..... zum 90. Geburtstag
Katzwinkel (Sieg)
13.05. Herr Müller, Dieter ..... zum 75. Geburtstag
Wissen ST Schönstein
13.05. Frau Stangier, Irmgard ..... zum 70. Geburtstag
Mittelhof
13.05. Herr Zimmermann, Dieter ..... zum 70. Geburtstag
Mittelhof

Kindergartennachrichten

Birken-Honigsessen: Kita-Personal näht Mund-Nase-Schutz

Seit nun mehr als sechs Wochen sind alle Kitas landesweit geschlossen (nur mit Notfallbetreuung).
Für alle Eltern, die Kinder und Erzieherinnen ist es eine schwierige und ungewisse Zeit, in der man nicht weiß wie es weitergeht.
Da die Diskussionen um eine eventuelle „Maskenpflicht“ immer lauter werden, hat sich das Team der Kita St. Elisabeth Birken-Honigsessen dazu entschlossen für ihre Kita-Kinder einen „Mund-Nase-Schutz“ zu nähen.

Nach der persönlichen Osterpost, die die Kinder bereits im Briefkasten vorgefunden haben, bekommen sie die genähten Kindermasken als weitere Überraschung nach Hause geschickt.
Das Kita-Team hofft, dass die Kinder sich somit an den Umgang und die etwas befremdliche Optik besser gewöhnen können.
Die Erzieherinnen hoffen, damit einen kleinen Beitrag für die Kinder, die Eltern und die Gesellschaft zu leisten.

Kirchliche Nachrichten

Information der evangelischen Kirchengemeinde

Wir haben uns als Evangelische Kirchengemeinde Wissen angesichts der erschwerten Situation, die durch den Corona-Virus ausgelöst wurde, in den kommenden Wochen anders aufgestellt.
Unser Gemeindebüro bleibt vorerst geschlossen, aber wir sind weiter telefonisch für Sie da! Wenden Sie sich vertrauensvoll telefonisch oder per E-Mail in einer Notlage an uns.
Sollten Sie uns besuchen möchten, bitten wir Sie, vorher einen Termin mit uns zu vereinbaren.
Wir werden versuchen, Ihnen zu helfen.
Die Telefon-Nummer lautet: 02742/91 10 10 - E-Mail: wissen@ekir.de
Wir möchten die Menschen, die uns anvertraut sind, auch in dieser schwierigen Situation mit ihren Anliegen wahrnehmen.
Deshalb stehen wir zu seelsorgerlichen Gesprächen gerne zur Verfügung.
Als **Ansprechpartner** stehen dazu bereit:
Pfarrer Marcus Tesch, 02742/7026851,
marcus.tesch@ekir.de
Pfarrerin Gudrun Weber-Gerhards, 02681/2663,
gudrun.weber-gerhards@ekir.de
Pfarrerin Almuth Germann, 02734/5296,
almuth.germann@ekir.de
Diakonin Svenja Spille, 01578/392 12 68,
svenja.spille@ekir.de

Zurzeit überlegen wir, ob wir weitere alternative Angebote anbieten können, mit denen wir trotz des Corona-Virus „nah bei den Menschen“ kein können.
Bitte beachten Sie die Homepage unserer Kirchengemeinde www.evangelisch-in-wissen.de und die unseres Kirchenkreises www.kk-ak.de auf der Sie ausführlichere Informationen - fortlaufend aktualisiert - erhalten.

Jehovas Zeugen

Gottesdienste trotz Corona-Krise

Jehovas Zeugen haben frühzeitig reagiert und bieten die Möglichkeit, Gottesdienste trotz Corona-Krise gemeinsam zu erleben.
Die neue Situation stellten Kirchen und Gemeinden bundesweit vor Herausforderungen. Jehovas Zeugen haben auf diese neue Situation innovativ reagiert.
Seit dem Jahre 2013 war es in der ortsansässigen Gemeinde von Jehovas Zeugen möglich, kranken Personen - ob kurzzeitig oder langfristig - die Möglichkeit zu geben, an dem Gottesdienst von Jehovas Zeugen per Telefonkonferenz teilzunehmen.
Doch aufgrund der aktuellen Lage, mussten alle Gemeindemitglieder physisch fernbleiben.
Dadurch gehen Sie einen Schritt weiter:
Gottesdienste werden nun per Videokonferenz gestreamt.
Wie es in der Bibel heißt: „Ein echter Freund zeigt immer Liebe und ist ein Bruder, der für Zeiten der Not geboren ist.“ (Sprüche 17:17)
So ist es allen, dank moderner Apps möglich, am Gottesdienst teilzunehmen.
Durch die Audio- und Videoübertragung bietet sich zusätzlich die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen.
Vor allem den Älteren, wurde diese Technik mit Geduld nähergebracht, sodass auch Sie an den wöchentlichen Gottesdiensten teilnehmen können.
So fühlt sich keiner allein!
Sind Sie neugierig geworden?
Wir laden auch Sie herzlich dazu ein, an den virtuellen Gottesdiensten von Jehovas Zeugen teilzunehmen.
Melden Sie sich doch unter der unten angegeben Telefonnummer.
Stellen Sie sich auch in der aktuellen Situation Fragen wie: „Warum gibt es so viel Leid und Krankheiten, obwohl der Mensch so geniale Fortschritte in der Medizin und Forschung gemacht hat?“ oder „Wie werden unserer Problem dauerhaft gelöst?“.
Wenn Ja, dann schauen Sie doch auf unsere Website jw.org - ohne Registrierung, ohne Werbung und ohne Kosten - oder melden Sie sich unter der Telefonnummer: 02682/8738.

Vereine und Verbände

IG-Metall Senioren

Diesjährige Ausflugsfahrt

Die Ausflugsfahrt der IG-Metall Senioren ist verlegt worden auf den 10.09.2020.
Der Ausflug geht von Wissen nach Wenden mit Besichtigung der Wendener Hütte, weiter zum Mittagessen in die Seeterrassen in Sondern, nach dem Mittagessen wird eine Schifffahrt auf dem Biggesee gemacht, der Abend klingt dann aus mit Abendessen in der Dauersberger Mühle.

MGV „Zufriedenheit“ Köttingerhöhe

Die Proben- und Singetätigkeiten des Chores ruhen bis auf weiteres.
Aktuelle Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

VfB-Vereinsmeisterschaften am 23.07.1950 in der Frankenthal-Kampfbahn

Ergebnisse der Schülerklasse A und Schülerklasse B

Die Wettbewerbe der Schüler, die am gleichen Tag wie die der Erwachsenen am Vormittag ausgetragen wurden, konnten noch bei besten Bodenverhältnissen in der Frankenthal-Kampfbahn ausgetragen werden.
Eine Vielzahl von Schülern hatte sich in der Wissener Frankenthal-Kampfbahn eingefunden.
Dies drückte sich auch in den beiden Wertungsklassen aus, in denen jeweils zwei Staffeln gegenüberstanden.

Ergebnisse der B-Schüler

75 m-Lauf

1. Hans Günter Bach / 11,8 sec
2. Bern Düngen / 11,9 sec
3. Reinhold Nauroth / 12,0 sec

Weitsprung

1. Hans Günter Bach / 3,75 m
2. Bernd Düngen und Karl Heinz Graumann / je 3,65 m
3. Wilfried Wirths und Reinhold Nauroth / 3,55 m

Auch mit fast 80 Jahren gilt der gebürtige Wissener und heutige Duisburger Bernd Düngen (rechts) in Sachen Marathonlauforganisation bundesweit als „Hans Dampf“ in allen Gassen. Zum Ergebnis seiner Weitsprungleistung aus dem Jahr 1950 antwortete er schmunzelnd dem Autor:
„Hallo,
danke für die Überraschung. Wenn ich meine Weitsprungleistung sehe - na, war etwas. Ich habe vor Bob Beamon den Rekord im Olympiastadion in Mexico City aufgestellt!! Ich war im April 1968 zum 1. Mal in Mexico und habe das im Bau befindliche Olympiastadion aufgesucht. Eine Runde durch die Baustelle gelaufen und auch einen Sprung getan. Es war dort ein Zwischenstopp auf meiner Autotour mit einem VM-Käfer 32 PS von New York nach Acapulco und zurück nach New York. So mutig sind Wissener.
Wenn du etwas für mich hast, kannst du gerne schicken. Ist für alte Leute wie mich, fast 80 Jahre, erlebnisreich.
Mach‘s gut und bleibe fit
viele Grüße und ein schönes Wochenende
Bernd“

Schlagballweitwurf
Der Sieger Reinhold Nauroth nahm mit seiner erzielten Leistung in der Jahresbestenliste des Leichtathletikverbandes Rheinland den 7. Platz ein.
1. Reinhold Nauroth /56 m
2. Wilfried Wirths / 47 m
3. Karl Heinz Graumann / 45 m

Hochsprung
1. Manfred Muhlen und Wilfried Wirths / je1,15 m
2. Reinhold Nauroth und Karl Heinz Graumann / je 1,10m

10 x 75 m Staffelläufe
1. VfB 1. Mannschaft / 1:23 min
2. VfB 2. Mannschaft / 1:34 min

Das Foto aus den 50er-Jahren zeigt den „Vater vieler VfB-Erfolge“ Walter Trinkhaus mit v. l. Werner Jäger, Hans Brucherseifer, Erhard Schultheis und Illi (Wilfried) Wirths. Letzterer gehörte wie Rheinhold Nauroth zur VfB-Mannschaft, die 1962 im Neuwieder Finale gegen den FC Plaidt vor 10.000 Zuschauern Rheinland-Amateurmeister wurde.

Ergebnisse Schüler A
100 m
1. Kurt Thomas / 14,1 sec
2. Horst Köllemann / 14,4 sec
3. Horst Gabriel / 14,8 sec

Weitsprung
1. Heinz Seibert / 4,40 m
2. Horst Köllemann / 4,22 m
3. Thomas Kurt / 4,20 m

Horst Köllemann (links) bei seinem 4. Boxkampf seiner Boxkampfkarriere im Weltergewicht im Jahr 1953. Hier trat er siegreich im Weltergewicht gegen Hans Bender vom BC Koblenz. Drei Jahre zuvor wurde er als Schüler bei den VfB-Vereinsmeisterschaften in der Frankenthal-Kampfbahn jeweils Zweiter über 100 m sowie im Weitsprung.

Hochsprung
1. Kurt Thomas / 1,25 m
2. Horst Gabriel / 1,20 m
3. Heinz Seibert / 1,15 m

Schlagballweitwurf
Der Sieger Kurt Thomas nahm in der Jahresbestenliste des Rheinlandes den ersten Platz ein.
1. Kurt Thomas / 65,50 m
2. Horst Gabriel / 57,50 m
3. Rudolf Hebel / 56,00 m

4 x 100 m Staffelläufe
1. VfB 1. Mannschaft / 61,8 sec
2. VfB 2. Mannschaft / 64,8 sec

Anfrage des Autors:
Wenn jemand Informationen (Fotos, Berichte…) über Günther Jäger hat, bitte unter 02742-71856 melden!

Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen

Aktuelle Informationen

Diesen Blick wird es Anfang August auf der Birkener Höhe erstmalig in unserer Vereinsgeschichte leider nicht geben. Nach der aktuellen Nachrichtenlage gehen wir derzeit davon aus, dass es bis zum 31. August ein Verbot für Großveranstaltungen geben wird. Wir werden in den nächsten Tagen beraten, wie wir mit dieser Situation umzugehen haben.
Aber eins können wir Ihnen und Euch bereits versichern, wir werden getreu dem Motto SCHÜTZEN | FESTE | FEIERN eine Alternative finden! Probleme sind ja bekanntlich da, um gelöst zu werden. Wir sind zwar nicht systemrelevant, aber auf jeden Fall feierrelevant!
Weiterhin bleibt das Schützenhaus für den gesamten Schieß- und Vermietungsbetrieb bis einschließlich zum 03. Mai 2020 geschlossen.
In dieser unwirklichen Zeit zeigt sich, wie recht unser Gründerpräses Pfarrer Franz Stams mit seinem Zitat „Es gibt nur einen echten Luxus, das sind die menschlichen Beziehungen.“ hatte. Denken Sie daher bitte gerade jetzt an die älteren und hilfsbedürftigen Menschen in unserer Schützenfamilie. Ein Telefonat, die Unterstützung beim Einkauf oder vielleicht einfach auch mal wieder eine altmodische Postkarte zu schreiben, kann in diesen Tagen Freude bereiten. Bleiben Sie gesund!

HoKa-News

Auch 4 gestandene Spieler kehren zur SG Honigsessen/ Katzwinkel zurück

Nachdem der B-Ligist SG Honigsessen/Katzwinkel schon 8 Juniorenspieler wieder in den eigenen Reihen begrüßen konnte bzw. demnächst wird, kehrten bzw. kehren auch 4 gestandene Akteure zurück.
Den Anfang machte der Honigsessener Leon Hoffmann (sein Bruder Jan kickt schon seit Ende 2019 wieder in der HoKa-Reserve in der C-Liga), der seine Stärke direkt in der Halle zeigte und maßgeblich an der Vize-Kreismeisterschaft beteiligt war. Vorher kickten die Hoffmann-Zwillinge bei der Spvgg. Holpe/Steimelhagen.
Zudem schafften es das neue Trainerduo ab 20/21, Sven Mensch und Tarek Petri, zusammen mit Philipp Leidig, dem Sportlichen Lei-

ter der HoKa,weitere ehemalige TuS 09-Stammkicker zur Rückkehr zu bewegen. Julian Kohl, aktueller Kapitän des A-Ligisten Gebhardshainer Land und maßgeblich am letzten TuS 09-Aufstieg in die A-Liga 2015 beteiligt, kehrt ebenso zurück wie Riccardo de Nitto, der ebenfalls schon für den TuS 09 in der A-Liga spielte und vom VfL Aachen zurück wechselt. Der Vierte im Bunde, unser Aufstiegsheld 2015, Julian Nievel (schoss damals im Entscheidungsspiel gegen die SG Daaden das entscheidende Tor zum 1:0-Sieg) war zuletzt nur deshalb nicht mehr im Kader, weil er sein Referendariat zur Lehrerausbildung fernab der Heimat absolvierte.
Fotos der Rückkehrer im HoKa-Trikot folgen, wenn das nach Lockerung der Kontaktbeschränkungen infolge der Corona-Krise wieder problemlos möglich sein wird. Unser Team verlassen wird einzig der aktuelle Co-Trainer Juppi Held (Ziel unbekannt), nachdem sein Bruder Ricardo nur ein kurzes Gastspiel gab und schon Anfang 2020 zum TSV Germania Windeck wechselte.

Die Kreisverwaltung informiert

Beantragung der Bildungsprämie

Vereinfachtes Verfahren bis 30. April verlängert
Kreisvolkshochschule berät zu Fragen der Förderung beruflicher Weiterbildung

Von den Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus sind auch Beratung, Ausgabe von Prämiengutscheinen und Kursangebote bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen (KVHS) betroffen. Um der derzeitigen Situation zu begegnen und Beratungen zur Bildungsprämie möglichst gut aufrecht zu erhalten, ermöglicht die Programmstelle seit einigen Wochen ein alternatives Antragsverfahren, das nun bis zum 30. April verlängert wurde.
Der Prämiengutschein zur Ko-Finanzierung individueller beruflicher Weiterbildung hat einen Wert von 50 Prozent der Kurskosten bis zu einer Höchstgrenze von 500 Euro. Das alternative Beratungs- und Ausgabeverfahren sieht eine telefonische Beratung und das elektronische Übersenden der notwendigen Unterlagen vor. Prämienberechtigt sind Erwerbstätige, auch Kurzarbeiter, die durchschnittlich mindestens 15 Stunden in der Woche erwerbstätig sind und deren zu versteuerndes Jahreseinkommen 20.000 Euro bzw. 40.000 Euro bei gemeinsam Veranlagten nicht übersteigt.
Wer sich für die Bildungsprämie interessiert, kann sich an die Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen wenden (Tel.: 02681-812211, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de) oder sich im Internet auf der Seite www.bildungspraemie.info informieren.

Informationen der Kreisverwaltung Altenkirchen zum Corona-Virus

· Kreisjugendsportfest in Hamm abgesagt
Die Kreisverwaltung Altenkirchen hat angesichts der Corona-Pandemie das ursprünglich für den 7. Mai in Hamm geplante Kreisjugendsportfest abgesagt. Die Schulen wurden hierzu bereits unmittelbar informiert. Eine Entscheidung über einen neuen Termin fällt zu einem späteren Zeitpunkt.

· Abfallwirtschaftsbetrieb: Schadstoffsammlung mit dem Umweltmobil weiter ausgesetzt

Das Umweltmobil ist derzeit nicht im Einsatz

Aufgrund der Corona-Pandemie hat der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) Landkreis Altenkirchen die Entscheidung treffen müssen, zum Schutz des Sammelpersonals und letztendlich auch zum Schutz der Bevölkerung die Schadstoffsammlung aus Haushalten mit dem Umweltmobil zunächst bis zum 6. Mai weiterhin auszusetzen. Diese Regelung gilt bis auf weiteres. Der AWB bittet um Verständnis für diese Maßnahme.

· Kreismedienzentrum bleibt weiter geschlossen
Das Kreismedienzentrum bleibt bis inklusive 30. April für den Publikumsverkehr geschlossen. Alle ausgeliehenen Medien werden automatisch bis zum 5. Mai verlängert und müssen folglich nicht abgegeben werden. Alle Veranstaltungen des Medienzentrums sind bis 4. Mai abgesagt. Dienstbesprechungen oder Beratungsgespräche mit den Medienteams sind über Videokonferenz möglich. Die Leitung des Medienzentrums ist weiter erreichbar.

- Anzeige -

Als Schulungszentrum des Landes Rheinland-Pfalz hat das Kreismedienzentrum Tablets zur Verfügung. Während der Schulschließungen können die Tablets ausnahmsweise an bedürftige Schülerinnen und Schüler kostenlos verliehen werden (Kontakt per E-Mail: axel.karger@kreis-ak.de). Weitere Informationen und Hilfestellungen gibt es online: www.kreis-altenkirchen.de/kmz.

Müllabfuhr verschiebt sich wegen Mai-Feiertag

Wie im Abfuhrkalender bereits veröffentlicht, kommt es anlässlich des Mai-Feiertages zu einer Verschiebung der Müllabfuhr von Freitag, 1. Mai, auf Samstag, 2. Mai. Diese Verschiebung ist im Umweltkalender, auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes (AWB) und in der Abfall-App bereits entsprechend veröffentlicht.
Weitere Informationen gibt es über den Bürgerservice des AWB (Tel.: 02681-813033).

Sonstige Mitteilungen

Corona: Neue Verordnung bringt mehr Freiraum für Sportler

Mit der neuen Landesverordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie gibt es ab dem 20. April mehr Freiraum für sportliche Aktivitäten. Sportliche Betätigung alleine, zu zweit oder mit Personen des eigenen Hausstands im Freien ist von Montag an auch unter Benutzung von Sportanlagen auf Anordnung der Landesregierung wieder zulässig, soweit die gebotenen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen eingehalten werden können und der Träger einer Öffnung der Sportstätte ausdrücklich zustimmt.
„Die Lockerung der bisherigen Vorgaben ist ein maßvoller und wichtiger Schritt zurück in die Normalität für viele Bürgerinnen und Bürger, für die sportliches Aktivität ein wesentliches Element des körperlichen Wohlbefindens ist, auf die sie über Wochen verzichten mussten“, so Sportminister Roger Lewentz.
Die Lockerung betrifft Sportarten im Freien wie beispielsweise Rudern, Segeln, Tennis, Luftsport, Leichtathletik, Golf oder Reiten und ähnliche Sportarten, bei dem das Kontaktverbot und der Mindestabstand eingehalten werden können.
Damit soll Bewegung auch in Zeiten der Einschränkung vorrangig bei Outdoor-Sportarten ermöglicht werden. Auch für das Training von olympischen und paralympische Bundeskaderathletinnen und -athleten, die an Bundesstützpunkten, anerkannten Landesleistungszentren und Landesstützpunkten trainieren, gibt es Erleichterungen.
Zudem für Profimannschaften der 1. und 2. Bundesligen aller Sportarten sowie wirtschaftlich selbstständige, vereins- oder verbandsungebundene Profisportlerinnen und -sportler ohne Bundeskaderstatus.
Die Lockerungen im Sportbereich betreffen Individualsportarten und gelten nicht für Mannschaftssportarten wie Fußball, Handball oder Basketball. Sie sind eine Reaktion auf die große Disziplin und das Verantwortungsbewusstsein der rheinland-pfälzischen Bevölkerung. Dennoch ist die aktuelle Entwicklung der Virus-Ausbreitung zu beobachten und bei der Beurteilung von Lockerungen einzubeziehen.
Auch der Landessportbund Rheinland-Pfalz begrüßt die stufenweise Öffnung der Sportanlagen.

„Unsere Sportvereine können mit ihren vielfältigen Angeboten einen wertvollen Beitrag zum sozialen Zusammenhalt leisten. So sehr wir uns darüber freuen, wie kreativ Vereine und Verbände in der Krise vorgegangen sind und beispielsweise Online-Training angeboten haben, so sehr merken wir auch, wie wichtig es ist, wieder mehr Bewegung und Sport im Freien zu ermöglichen, sagte LSB-Präsident Jochen Borchert.
LSB und Innenministerium weisen darauf hin, dass die Gefahr einer Ansteckung natürlich auch weiterhin nicht gebannt ist. „Uns ist sehr wohl bewusst, es für manche Sportarten leichter ist, sich an die bestehenden Hygiene- und Kontaktregeln zu halten.
Uns geht es dennoch darum, viele Sportarten miteinzubeziehen, um möglichst vielen Menschen im Land Sport zu ermöglichen. Daher gilt für alle Sportlerinnen und Sportler, verantwortungsvoll mit dieser Lockerung umzugehen und die Abstands- und Sicherheitsregeln sorgsam einzuhalten“, so der eindringliche Appell von Minister Lewentz.

Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Kreisvolkshochschule bietet nun auch online Yoga-Kurse an
Mit Online-Angeboten überbrückt die Kreisvolkshochschule Altenkirchen (KVHS) die Zeiten des Kontaktverbotes und ruhender Präsenzkurse.

Pro Woche bietet Yogalehrerin Jennifer Endres aus Betzdorf online drei bis vier unterschiedliche Kurse an, Start ist Anfang Mai.

Neu ist nun ein Online-Yogakurs-Angebot ab Sonntag, 3. Mai: Es eröffnet die Möglichkeit in dieser unruhigen Zeit, den Geist zu beruhigen, selbst in Bewegung zu bleiben und den eigenen Körper mit neuer Energie zu versorgen. 60 Minuten lang üben die Teilnehmenden online gemeinsam und live Yoga, jeder für sich allein und doch alle zusammen.
Um am Kurs teilzunehmen, benötigt man nur eine (Yoga-)Matte, Laptop, Tablett oder Smartphone, eine stabile Internetverbindung, eventuell Kopfhörer, 60 Minuten Zeit und Ruhe und eine gültige Anmeldung.
Pro Woche bietet Yogalehrerin Jennifer Endres aus Betzdorf online drei bis vier unterschiedliche Kurse an, sowohl vormittags als auch abends und am Wochenende. Diese sind sowohl für Personen mit wenig Yogaerfahrung als auch für geübte Teilnehmende geeignet. Eine Probestunde kann kostenfrei besucht werden, um die neue Möglichkeit zu testen.
Folgende Kursformate sind buchbar:
Guten-Morgen-Yoga
Frisch und entspannt in den Tag starten: Mit sanften und aktivierenden Kräftigungs- und Dehnübungen aus dem Hatha- und Vinyasa-Yoga ird der Körper aufgeweckt und geschmeidig gemacht. Atem- und Achtsamkeitstechniken stärken für die Herausforderungen des Tages. Für diese Stunde sind keine Vorkenntnisse erforderlich.
Vinyasa-Flow-Yoga
In dieser dynamischen Yogastunde verbinden sich Atmung und Bewegung zu einem fließenden Erlebnis. Die perfekte Balance aus sanft fließender Aktivität und Entspannung. Vinyasa- Flow-Yoga führt zu mehr Beweglichkeit, Kraft und Balance. Eine wohltuende Schlussentspannung rundet jede Stunde ab. Vinyasa-Flow-Yoga ist geeignet für Einsteiger mit normaler Fitness und Yogis mit Vorerfahrung.
Yin-Yoga und Meditation
In dieser ruhigen und meditativen Yogastunde werden die einzelnen Positionen passiv länger gehalten. Dadurch werden vor allem das Fasziengewebe und die tiefliegenden Schichten des Körpers angesprochen. Der Fokus liegt darauf, ins „Spüren zu kommen“, den eigenen Körper mit seinen Fähigkeiten und auch seinen Grenzen bewusst wahrzunehmen, innezuhalten und den Stress des Alltags loszulassen. Das Angebot richtet sich an Einsteiger und erfahrene Yogis.
Stretch- & Relax-Yoga
In dieser Yogastunde erwartet die Teilnehmenden ein sanfter Flow und intensive länger gehaltene Dehnungen aus dem Restorative und Yin Yoga. Verspannungen im Nacken- und Schulterbereich sowie im Rücken und der Hüfte, die beispielsweise durch langes Sitzen entstanden sind, werden gelöst - für Einsteiger und erfahrene Yogis, die gerne sanft üben, geeignet.
Das muss man noch wissen
In der Kursgebühr von 70 Euro sind insgesamt 10 Termine enthalten, in der Regel finden die Kurse dienstags, mittwochs und donnerstags abends sowie freitags und sonntags am Morgen statt. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule entgegen (Tel.: 02681-812212, E-Mail: unter kvhs@kreis-ak.de).

Energiespar-Tipps für das Home-Office

Teil 1
Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz gibt Tipps um im Home-Office Strom zu sparen. In einer dreiteiligen Serie werden Tipps zu verschiedenen Bereichen im Haushalt gegeben, die während des Arbeitens von zuhause stärker beansprucht werden.
Computer: Beim Computer beeinflusst die Bauart und die Leistungsfähigkeit den Stromverbrauch erheblich. So verbraucht ein Standard-Laptop für typische Büroanwendungen während eines achtstündigen Arbeitstages im Dauerbetrieb etwa eine Fünftel Kilowattstunde. Bei einem etwa gleichstarken Desktop-PC (bezeichnet meist ein stehendes Computergehäuse mit einem separat stehenden Bildschirm) darf mit dem dreifachen Verbrauch gerechnet werden. In 6 Wochen Home-Office macht das 2 Euro Stromkosten beim Laptop und 6 Euro beim Desktop-PC. Hoch gerüstete Gamer-PCs sollten nicht über einen längeren Zeitraum im Home-Office verwendet werden. Deren wesentlich höhere Leistungsfähigkeit führt auch bei Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Surfen im Internet zu höherem Verbrauch. Im Vergleich zu einem niedriger ausgestatteten Desktop-PC sollte dieser noch mal mit 70 Prozent mehr, also mit rund 10 Euro in 6 Wochen, kalkuliert werden. In Arbeitspausen sollte jeder PC in den Energiesparmodus versetzt werden, dann verringert sich der Verbrauch bereits deutlich.
Router: Zu richtigen Großverbrauchern von Strom sind Router geworden. Sie verbinden den PC in der Regel über eine WLAN-Verbindung mit dem Internet. Auch deren Verbrauch lässt sich verringern. Bei vielen Modellen lassen sich die Datenübertragungsfunktionen zeitlich begrenzen und bspw. nachts abschalten. Wer nachts außerdem WLAN-Empfänger (PC, Handy, Smart TV) komplett ausschaltet, verringert damit auch den Stromverbrauch des Routers. Gleiches gilt für Repeater.
Telefonische Beratungstermine können unter 0800 - 60 75 600 vereinbart werden.
Die Telefonische Beratung ist kostenfrei.
Die nächsten Beratungstermine der Energieberater finden wie folgt statt:
in **Betzdorf am Mittwoch, 06.05.20, von 12.30 bis 16.15 Uhr**
in **Altenkirchen am Donnerstag, den 28.05.20, von 12.00 - 18.00 Uhr**
Die Beratungen werden telefonisch durchgeführt. Eine Terminvereinbarung ist dafür erforderlich unter 0800 / 60 75 600 (kostenlos).
Onlineberatung
Anfragen oder digitalisierte Unterlagen in Zusammenhang mit der Telefonberatung können auch per E-Mail an energie@vz-rlp.de übermittelt werden.

Erhöhte Waldbrandgefahr! Die Feuerwehr gibt Tipps!

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit besteht wieder erhöhte Waldbrandgefahr. Der aktuelle Waldbrandgefahrenindex steht in unserem Bereich zwischen drei und vier von fünf. Dies besagt, eine hohe Gefahr für einen Waldbrand.

Besonders durch die derzeitigen Beschränkungen des öffentlichen Lebens wegen der Corona-Pandemie suchen viele Bürgerinnen und Bürger in der Abgeschiedenheit und Ruhe des Waldes die Möglichkeit, sich an der frischen Luft zu bewegen. Je mehr Menschen sich bei anhaltender Trockenheit im Wald aufhalten, desto höher ist die Gefahr, dass durch falsches Verhalten Waldbrände ausgelöst werden. Ein umsichtiges Verhalten jeder Waldbesucherin und jedes Waldbesuchers kann helfen, Waldbrände zu vermeiden.
Bereits in der ersten Jahreshälfte sind die Feuerwehren im Kreis Altenkirchen und den Nachbarkreisen stark gefordert. So mussten die Wehren bereits zu zahlreichen Waldbränden u.a. nach Selbach/Wissen, Birnbach und Burglahr ausrücken.
Daher gibt der Kreisfeuerwehrverband Altenkirchen folgende Verhaltensregeln für Waldbesucher!

- Kein offenes Feuer im Wald oder Waldnähe anzünden.
- Lassen Sie keine Glasflaschen oder Glasscherben im Wald liegen (Brennglaseffekt).

- Keine brennenden oder glimmenden Gegenstände (z.B. Zigarettenkippen) wegwerfen. Insbesondere auch nicht aus dem fahrenden Fahrzeug (Böschungsbrände).
- In Rheinland-Pfalz gilt ganzjährig ein allgemeines Rauchverbot in Waldgebieten.
- Kraftfahrzeuge nicht über trockenem Gras abstellen. Die heißen Katalysator- und Auspuffanlagen könnten dies leicht entzünden.
- Parken Sie stets so, dass Betriebs-, Rettungs- und Löschfahrzeuge nicht behindert werden.
- Grillen nur auf ausgewiesenen Grillplätzen - sofern die derzeitigen Maßnahmen der Kontakteinschränkung Grillen in der Öffentlichkeit zulassen.
- Bitte beachten Sie weitergehende örtliche Beschränkungen durch entsprechende ordnungsbehördliche Verordnungen.
- Waldbesitzer sollten Reisig und Restholz bei Waldbrandgefahr nicht verbrennen, sondern abtransportieren, häckseln oder einen Witterungsumschwung abwarten.

Ist es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zu einem Waldbrand gekommen, bitte sofort bei der Feuerwehr unter der Notrufnummer **112** anrufen! Hierbei sollte eine möglichst genaue Standortangabe erfolgen.

Wiedereröffnung des Caritas-Ladens - Gebrauchtes fair kaufen

Am 4. Mai wird der Caritas-Laden unter Beachtung der Hygienevorschriften wieder öffnen. Zunächst gelten folgende Öffnungszeiten:
Montag ..... 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch ..... 9.00 - 12.00 Uhr
Freitag ..... 9.00 - 12.00 Uhr
Sie finden uns in der Wilhelmstr. 12 in Altenkirchen (Fußgängerzone, neben dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“).
Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel können während der Ladenöffnungszeiten persönlich abgegeben werden.

- Anzeige -

Wir bitten darum, nichts vor dem Laden abzustellen!
Telefonisch erreichen Sie uns zu den oben genannten Zeiten unter 02681-9838828.

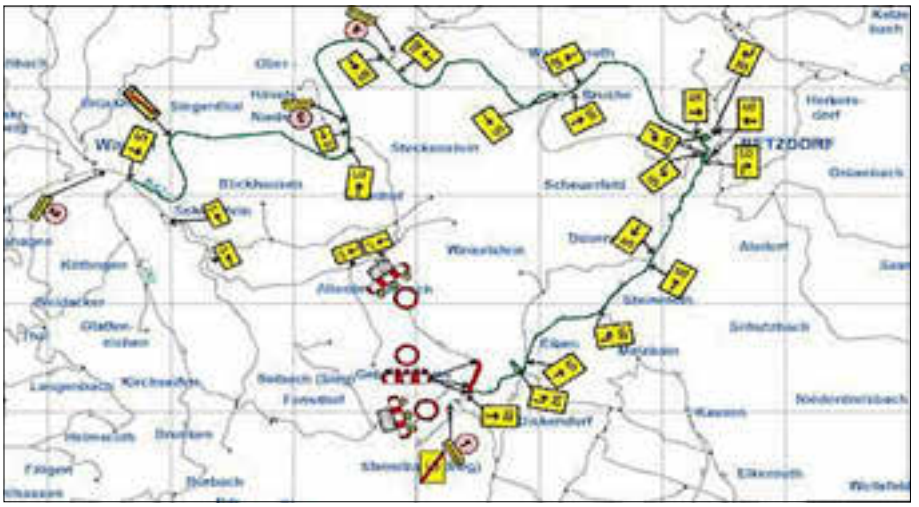
Information der Kath. öffentlichen Bücherei St. Elisabeth Birken-Honigsessen!

Die Bücherei öffnet wieder ab 05.05.2020. Hierbei werden die Hygienevorschriften beachtet.
Es wird besonders darauf hingewiesen, dass ein Abstand von 1,50 m einzuhalten ist. Einlass in die Bücherei nicht mehr als 3 Personen bzw. 1 Familie gleichzeitig.
Es besteht Mundschutzpflicht.
Spiele werden nicht ausgeliehen.
Öffnungszeiten der Bücherei:
Dienstag: 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag: 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

L 278 Wissenerstraße in Gebhardshain

Bauarbeiten im letzten Bauabschnitt beginnen

Der Landesbetrieb Mobilität Diez teilt mit, dass ab Montag, dem 27.04.2020 mit den Bauarbeiten im letzten Bauabschnitt auf der L 278 Wissenerstraße in Gebhardshain begonnen wird.
Die Landesstraße bleibt weiterhin für den Durchgangsverkehr voll gesperrt.
Lediglich die Einkaufswilligen aus Wissen können das Einkaufzentrum - Netto, Norma, Getränke Hoffmann, Post, Lotto und Shop Arndt - in Gebhardshain erreichen.
Für die Kunden aus der anderen Richtung besteht die Notwendigkeit einer Verkehrsregelung über die Raiffeisenstraße, die Ringstraße, über eine Lichtsignalanlage in die Straße Zum Kreuzweg, über den Wirtschaftsweg in Richtung Einkaufszentrum und auch wieder zurück.
Die Nutzung des Wirtschaftsweges ist für Kraftfahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 t verboten.
Weiterhin werden in diesem Zusammenhang die Verkehrsteilnehmer gebeten hier Rücksicht aufeinander zu nehmen.
Abschließend weist der LBM Diez nochmals auf die offizielle Umleitungsstrecke für die Baumaßnahme hin, welche doch bitte genutzt werden sollte.
Diese erfolgt großräumig über die L 281, L 288 in Richtung Betzdorf und weiter über die B 62 in Richtung Wissen bzw. umgekehrt.



Die Investitionen der Vorhabenträger belaufen sich auf ca. 2.550.000 €, davon trägt das Land Rheinland-Pfalz ca. 1.300.000 € für die Straßenbaumaßnahme.
Bei einem weiteren guten Verlauf der Bauarbeiten sollen diese dann im Juli 2020 abgeschlossen sein. Für etwaige Beeinträchtigungen bitten die Vorhabenträger gemeinschaftlich weiterhin um Verständnis.

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg) erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41), Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, **www.wittich.de**

Anzeigen: **anzeigen@wittich-hoehr.de** Redaktion: **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

WITTICH MEDIEN

Allgemeines

Gastgewerbe muss geholfen werden!

Die Abgeordneten Jessica Weller und Michael Wäschenbach beide CDU sorgen sich um die vielen gastronomischen Betriebe in der Region. „Wir alle wissen, welche Bedeutung die Gastronomie und der Tourismus für unsere Region haben“, sagte Weller, die auch Landesvorsitzende der CDA ist.
„Wir begrüßen die Forderung unseres rheinland-pfälzischen Fraktionsvorsitzenden Christian Baldauf nach einer schrittweisen Öffnung gastgewerblicher Betriebe ausdrücklich - selbstverständlich unter Einhaltung der notwendigen Hygienemaßnahmen und Regeln, so Wäschenbach.
„Außerdem halten wir die geforderte Absenkung der Mehrwertsteuer auf sieben Prozent für richtig, um diesen Betrieben die Weiterexistenz zu ermöglichen“. Damit ließen sich die hohen Verluste der Branche zumindest teilweise kompensieren. „Wir stehen an der Seite der Unternehmen und verlieren ihre Sorgen nicht aus dem Blick“, versprachen die beiden Abgeordneten.

Schutz-Masken und Desinfektionsmittel für Schulen im AK-Land

Der Landkreis Altenkirchen erhält 13.000 Mund-Nasen-Schutz-Masken und 2.100 Liter Desinfektionsmittel. Beides ist für die Schulen im Kreis bestimmt. Das teilen die Landtagsabgeordneten Sabine Bätzing-Lichtenthäler und Heijo Höfer mit.
„Die Masken und die Desinfektionsmittel sollen helfen, dass in den Schulen die notwendigen Hygieneregeln eingehalten werden“, erklären die SPD-Politiker.
Für die Schülerinnen und Schüler in Rheinland-Pfalz seien insgesamt 430.000 Mund-Nasen-Schutz-Masken und rund 70.000 Liter Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt worden.
Der aktuelle Bund-Länder-Beschluss zur Bewältigung der Corona-Krise habe noch einmal sehr deutlich gemacht, worauf es jetzt in den Schulen ankomme: Auch die Schülerinnen und Schüler müssten die 1,5 Meter-Abstand-Regel einhalten. Sie sollten regelmäßig 20 bis 30 Sekunden ihre Hände waschen und in den Pausen sowie im Schulbus eine Mund-Nasen-Schutz-Maske tragen. In der Schulklasse sei das Tragen von Masken bei gewährleisteten Sicherheitsabständen nicht zwingend erforderlich.
„Wir alle wünschen uns, dass der Schulbetrieb so bald wie möglich in gewohntem Umfang stattfinden kann. Es ist daher immens wichtig, dass die Infektionszahlen in Deutschland weiter sinken. Es muss daher unser aller Interesse sein, dass die Abstands- und Hygieneregeln überall und auch von den Schülerinnen und Schüler eingehalten werden können“, betonen Bätzing-Lichtenthäler und Höfer.

St. Josef Seniorenzentrum

Das Team des St. Josef Seniorenzentrums in Wissen sowie die Bewohner möchten sich ganz herzlich für die vielen persönlichen Briefe, Geschenke wie auch die guten Wünsche bedanken, die uns in diesen Tagen und Wochen erreicht haben.
Ganz besonders erfreuten uns die vielen selbstgemalten Bilder der Kinder, der Auftritt des Varieteeteams rund um die Künstlerin Cornelia Bardi vor unserem Hause sowie die liebevollen Ostergrüße von unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, Freunden des Hauses sowie den Einzelhandelsgeschäften des Ortes.
Diese gelebte Solidarität berührt uns sehr und lässt uns in diesen Tagen besonders spüren, dass Jung und Alt zusammengehören.
Wir denken an Sie und Ihre Liebsten und wünschen Ihnen Gottes Segen.

Nister-Projekt „INTASAQUA“: Erste Bürgerbeteiligung in Helmeroth

Rund 50 interessierte Bürgerinnen und Bürger hatten sich bereits Anfang Februar, also noch bevor die Corona-Regeln entsprechende Zusammenkünfte untersagten, im Dorfgemeinschaftshaus in Helmeroth getroffen, um sich über die Fortschritte im Projekt „Integrativer Artenschutz aquatischer Verantwortungsarten in der Nister (‚INTASAQUA‘)“ zu informieren. Nach einem Grußwort von Ortsbürgermeister Paul Stefes und einer kurzen Einführung in die Projektthematik durch Dr. Carola Winkelmann von der Universität Koblenz-Landau, berichtete der Vorsitzende der Arge Nister e.V., Manfred Fetthauer, über den aktuellen Zustand der Nister. Er stellte auch die Wirkzusammenhänge eines gesunden Gewässers und die Abhängigkeiten von Fischen und Muscheln dar. Im Anschluss gab Christiane Schuler von der Unteren Wasserbehörde der Kreisverwaltung Altenkirchen einen Einblick in die Maßnahmenplanung des ersten Bauabschnittes an der Nister in Helmeroth sowie über den geplanten Wiederanschluss des Mühlgrabens in Flögert. Beide Vorhaben wurden in ihrer Zielstellung und baulichen Umsetzung detailliert vorgestellt und umsetzungsrelevante Details wie Zuwegungen und Lagerplätze miteinander erörtert.

Mühlgraben in Flögert

Im Anschluss an die Präsentationen fand anhand von Postern ein reger und konstruktiver Austausch zu den baulichen Maßnahmen zwischen den „INTASAQUA“-Akteuren und den Anwohnern statt. Das Bundesamt für Naturschutz (BfN) fördert „INTASAQUA“ mit einem Anteil von 66 Prozent mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU). 23,6 Prozent

BESTATTUNGEN BRANDENBURGER
MIT RAT UND TAT IM TRAUERFALL AN IHRER SEITE

24/7 Bestattungsservice
Erbacher Straße 13
57612 Hilgenroth
Tel.: 0 26 82 - 96 89 189

Marktstraße 13
57537 Wissen
Tel.: 0 27 42 - 96 84 848

PARTNER VON
Bestattungsvorsorge Treuhand AG
Kuratorium Deutsche Bestattungskultur GmbH
Mitglied in der Bestatter-Innung

www.bestattungen-brandenburger.de

Karin Hahmann

geb. Weiß

* 10.09.1947

† 19.03.2020

Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle, die an dich erinnern und uns glauben lassen, dass du bei uns bist.

Wir möchten uns bei allen, die uns in der Zeit des Abschiednehmens und in der Zeit der Trauer begleitet und uns auf so vielfältige und liebevolle Weise bedacht haben, sehr herzlich bedanken.

Es ist schön zu wissen, dass man auch diesen Weg nicht alleine gehen muss.

Tanja und Karsten
mit Benjamin, Dennis
und Jana
Nicole und Uwe mit Kevin
Andreas mit Malik
und alle Anverwandten

der Kosten trägt das Land Rheinland-Pfalz. Den restlichen Anteil von 10,4 Prozent teilen sich der Landkreis Altenkirchen, der Westerwaldkreis, die Verbandsgemeinden Altenkirchen-Flammersfeld, Betzdorf-Gebhardshain, Hachenburg, Hamm und Wissen. Die Trägerschaft obliegt dem Landkreis Altenkirchen in Zusammenarbeit mit dem Westerwaldkreis.
„Wir können auf einen gelungenen Abend zurückblicken und bedanken uns herzlich für die aktive Teilnahme am Gedankenaustausch und der vielfältigen Unterstützung des vom Landkreis Altenkirchen durchgeführten Projektes“, so das Resümee der Veranstaltung.

Medizinisch notwendige Therapien finden weiter statt

- Anzeige -

Die Bundesregierung hat am 22. März 2020 eindeutig erklärt, dass physiotherapeutische Praxen für erforderliche Therapien weiter geöffnet bleiben sollen. Welche Behandlungen erforderlich sind, entscheidet der Arzt mit seiner Verordnung über Krankengymnastik oder andere wichtige Heilmittelleistungen. Bei allen Patienten, die bereits in einer Physiotherapiepraxis mit einer Verordnung in Behandlung sind, entscheidet der Therapeut gemeinsam mit dem Patienten, ob die Therapie unter den aktuellen Hygienevorgaben machbar und erforderlich ist. Die bestehenden Ausgangsbeschränkungen stellen dabei kein Hindernis dar. Die Krankenkassen haben ebenfalls auf die Krise reagiert und ermöglichen allen Patienten mit dauerhaftem Therapiebedarf, nach telefonischer Rücksprache mit dem Arzt die Verordnung von diesem per Post zu erhalten. Das vermeidet Arztbesuche, sichert aber gleichzeitig die weitere therapeutische Betreuung der Menschen.

Der Deutsche Verband für Physiotherapie informiert alle Therapeuten online ausführlich über erforderliche Maßnahmen zum Hygiene- und Patientenmanagement und über die fachliche Seite von Covid-19. Darüber hinaus setzt sich der mitgliederstärkste Berufsverband für Physiotherapeuten in Deutschland für einen weiteren Rettungsschirm von Politik und Kostenträgern ein. Denn: Nur durch finanzielle Ausgleichszahlungen lässt sich die flächendeckende und wohnortnahe Versorgung mit Physiotherapie sichern. Das gilt für die aktuelle Krisensituation, aber vor allem für die Versorgung danach.

Neben finanzieller Unterstützung benötigen die Physiotherapiepraxen aber auch ausreichend Hygieneartikel wie Mund-Nasen-Schutz, Desinfektionsmittel und Handschuhe, um den Praxisbetrieb unter den verschärften Hygienemaßnehmen aufrecht zu erhalten. Hier sind die Behörden gefordert, die Physiotherapeuten bei der regionalen Verteilung von ausreichend Materialien zu berücksichtigen – zum Wohl der Patienten und zum Schutz aller Therapeuten vor Ort.

Weitere Informationen zur Physiotherapie und zur Corona-Krise finden Interessierte unter www.physio-deutschland.de.

Der Herr ist mein Licht -Ps. 27,1-

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- Anzeige online buchen und gestalten: **anzeigen.wittich.de**
- per E-Mail: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
- per Telefon: **02624 911-0**
- per Telefax: **02624 911-115**
- wenden Sie sich direkt an Ihre Annahmestelle oder Ihr Bestattungsunternehmen

Fordern Sie unseren kostenlosen Musterkatalog an.

Immobilienwelt

WITTICH MEDIEN
Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: **anzeigen.wittich.de**

Verbrauchs- oder Bedarfsausweis

Wer Haus oder Wohnung verkaufen möchte, braucht einen Energieausweis. So sieht es der Gesetzgeber vor. Mit diesem Dokument können Kaufinteressenten das Gebäude nach energetischen Gesichtspunkten bewerten, da der Energieausweis die entsprechenden Werte zeigt. So können potenzielle Käufer die zu erwartenden Heizkosten grob einschätzen. Abhängig von Baujahr und Immobiliengröße benötigen Verkäufer entweder einen Verbrauchs- oder einen Bedarfsausweis.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus wenn möglich mit Nebengebäude, auch renovierungsbedürftig! **Rufen Sie uns an!**
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!
0 27 42 / 6 91 99 10 • www.bender-immobilien.de

Bauherren dürfen jetzt nicht überzahlen

In der aktuellen Situation ist es nicht auszuschließen, dass existenzbedrohte Firmen verfrüht mit Zahlungsforderungen an die Bauherren herantreten. Deshalb gilt mehr denn je: Bauherren sollten bei ihrem Zahlungsplan den Baufortschritt im Blick behalten.
Ratenzahlungen dürfen immer erst nach erbrachter Leistung fällig werden. Ihre Höhe muss laut Gesetz dem Wert der vom Unternehmer erbrachten und nach dem Vertrag geschuldeten Leistungen auf der Baustelle entsprechen.
Florian Becker, Geschäftsführer des Bauherren-Schutzbund, verweist auf die Risiken einer Überzahlung: „Zahlen Bauherren mehr als die erbrachte Bauleistung, haben sie bei auftretenden Mängeln kein Druckmittel zur Beseitigung zur Verfügung. Im Falle einer möglichen Insolvenz wäre das zu viel bezahlte Geld weg.“

Keine Leistung ohne Bürgschaft

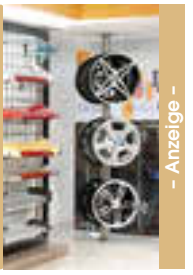
Eine Bauherrenbürgschaft wird häufig bei Bauwerkverträgen mit Ratenzahlung nach Baufortschritt angefordert. Sofern die Bürgschaft nicht rechtzeitig vor Baubeginn gestellt wird, ist der Auftragnehmer häufig gemäß den Vertragsbedingungen von der Leistungserbringung befreit: Er muss mit den Arbeiten also nicht beginnen, bevor er die Bauherrenbürgschaft zur Absicherung der Zahlungsverpflichtungen aus dem Werkvertrag erhalten hat. Mehr Informationen zum Thema Bauherrenbürgschaft gibt es beispielsweise bei der Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende unter www.bauherren-buergschaft.de. *djd*

Im Vertrag schriftlich fixieren

Bezeichnungen wie „barrierearm“ oder „rollstuhlgerecht, „alten-“ oder „behindertengerecht“ sollten Bauherren in Angeboten oder Prospekten nicht trauen, wenn es um den barrierefreien Bau oder Umbau der eigenen vier Wände geht.
Denn all diese Begriffe sind nicht definiert und beschreiben keinen verbindlichen Standard. In der Regel handelt es sich dabei um Marketinginstrumente ohne verbindliche Aussagekraft. Deshalb sollte in einem Angebot die Beschreibung „barrierefrei“ detailliert aufgeführt und verbindlich vereinbart werden, denn auch dieser Begriff besitzt keine Rechtskraft für ein Bauvorhaben. Ob beim Neubau oder Umbau: Wichtig ist es, die gewünschten Anforderungen und Ausstattungen im Vertrag zu fixieren. Die Zielvorgabe für barrierefreies Bauen und Umbauen sind aus der Norm DIN 18040 „Barrierefreies Planen und Bauen – Planungsgrundlagen“ abzuleiten.
Quelle: Bauherren-Schutzbund

Wir dürfen wieder!!!

... und starten durch mit Ihnen!



Qualität für Ihre Sinne!

Ab dem 4. Mai sind wir wieder zu gewohnten Zeiten mit tollen Preisen für Sie da!

Hunderte Brillenfassungen

50 % reduziert

Optik & Hörsysteme
Brenner

Rathausstraße 28 · 57537 Wissen · Tel. 0 27 42 - 96 87 57

Gemeinsam durch die Krise!

Die Direkthilfe für Ihre Social-Media-Kanäle

Sie wollen die sozialen Netzwerke nutzen um mehr Kunden und neue Mitarbeiter zu gewinnen, wissen aber nicht so wirklich wie?

Wir zeigen Ihnen wie das geht.

Holen Sie sich jetzt unsere kostenlose Anleitung dazu!

www.marketingmission.de/workbook

■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten.
■ Kontrollierte Verteilung.

Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. **verteilung.wittich.de**

REIFENFACHBETRIEB
KFZ-Meisterwerkstatt
Autoteileshop
Aluräder
Höfer
Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!
REIFEN HÖFER GMBH
Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld
Telefon 0 27 43 / 21 90 oder 9328670 · Fax 4668
www.reifen-hoefer.de
Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Adler Apotheke** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

- Anzeige -

EAM-Stiftung: Natur- und Umweltschutz sowie Kunst und Kultur im Fokus

Regionalversorger vergibt 50.000 Euro für gemeinnützige Projekte – Vereine und Initiativen können sich bis zum 30. Juni bewerben

Von Baumpflanzaktionen über Gewässersanierung bis hin zu Kultur- und Musikfestivals: In diesem Jahr fördert die EAM-Stiftung Projekte, bei denen der „Natur- und Umweltschutz“ sowie „Kunst und Kultur“ unterstützt werden. Ab sofort können sich gemeinnützige Vereine oder Initiativen bis zum 30. Juni unter www.EAM.de um die Fördermittel bewerben. Bereits zum 15. Mal öffnet die EAM-Stiftung ihren Fördertopf – in diesem Jahr vergibt der kommunale Energieversorger insgesamt 50.000 Euro.

Sie engagieren sich in einem Landschaftspflegeverein oder einer Naturschutzgruppe? Sie sind in einem Imkerverein tätig und tragen zur Erhaltung bedrohter Pflanzen- und Tierarten bei? Sie sorgen in einem Dorfmuseum für kulturelle Vielfalt in Ihrem Ort oder arbeiten in einem Musikverein mit? Wie auch immer Sie sich einbringen, Ihre Bewerbung ist bei der EAM-Stiftung willkommen. „Das Thema Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit“, sagt EAM-Geschäftsführer Georg von Meibom. „Wir haben den Schwerpunkt in diesem Jahr vor dem Hintergrund gewählt, dass der Erhalt der Natur und Umwelt jeden von uns betrifft und wir alle einen Teil zum Schutz des Klimas beitragen können. Mit unserer Stiftung fördern wir seit vielen Jahren sozial engagierte Vereine, die durch ihre gemeinnützige Arbeit die Lebenssituation zahlreicher Menschen in der Region verbessern.“

Landrat Winfried Becker (Schwalm-Eder-Kreis) hofft als Vorsitzender des Stiftungskuratoriums wieder auf großes Interesse. „Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch in diesem Jahr zahlreiche interessante Förderanträge aus dem EAM-Geschäftsgebiet in Hessen, Südniedersachsen,

EAM-Stiftung 2020: Der Erhalt der Natur und Umwelt ist in diesem Jahr ein Themenschwerpunkt.

Ostwestfalen, Westthüringen und Rheinland-Pfalz erhalten“, erklärt Becker. „Jeder Verein hat mit seinem Projektvorschlag eine Chance, am Ende zu den Preisträgern zu gehören, die das Stiftungskuratorium in einer intensiven Sichtung auswählen wird.“

Wichtige Informationen für die Bewerbung

Das Online-Bewerbungsformular und alle notwendigen Informationen zur Ausschreibung finden Bewerber im Internet unter www.EAM.de. Bewerbungsschluss ist am 30. Juni 2020. Die eingereichten Projekte müssen sich ausschließlich auf die Themenschwerpunkte „Natur- und Umweltschutz“ oder „Kunst und Kultur“ beziehen. Die Ausschreibung der EAM-Stiftung gilt für gemeinnützige Körperschaften (Vereine, Fördervereine, Verbände) aus dem Geschäftsgebiet der EAM.

Kontakt:

Bei Fragen können sich Interessierte direkt an Nicole Sprenger von der EAM wenden, Tel.: 0561 933-1015, E-Mail: Nicole.Sprenger@EAM.de

Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab 7,80 €

Telefonisch aufgeben:
02624 911-0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

IMMOBILIENMARKT

Einfamilienhaus gesucht, ca. 120.000 €, ca. 140 qm Wfl., gerne mit Renovierungsstau, Westerwald-Sieg Immobilien, Stefan Bonn, Tel.: 02662/3073577

VERMIETUNG

Roth/Öttershagen, 2 Wohnungen ab 1.5.20 zu verm., od. als kompl. Haus, je 3 ZKB, ca 70 qm, jew. KM 320 € + 65 € NK od. kompl. 650 € + NK + 3 MM KT. Tel.: 0171/7842073

Heimborn, schönes kpl. möbl. Apartment, 59 qm, Schlaf-, Wo-Zi., Küche, Du/WC, Terr., Garage, Stpl., an Berufstätigen o. WE-Pendler, NR, KM 320 € + NK, Tel.. 02688/666

STELLENMARKT

Wer mäht mir meinen Rasen? Tel.: 02742/9125231

Unterstützung für unser Team „Deheem“ in Birken-Honigsessen gesucht. Pflegefachkräfte und -helfer in Vollzeit, Teilzeit oder geringfügig beschäftigt. Gerne auch Hilfskräfte für unseren häuslichen Bereich. Infos unter Tel.: 02294/900706 AB, wir rufen zurück.

VW-Lupo, 2 Hd., 55 kW, gr. Plak., Mod. 99, TÜV neu, 214 Tkm, Alu, eFH, ZV, Stereo, rot, einige Lackmä., techn. Top, 1.100 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Opel Vectra B, Lim., 4-trg., 74 kW, gr. Plak., Bj. 2001, TÜV neu, 157 Tkm, AHK, ZV, eFH, ABS, Stereo, silber-met., guter Zust., 1.390 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

KFZ-MARKT

Neuwertig: Piaggio-MP 3-Touring "business-LT-Sport" 500 i.e., 30 kW, original 7.100 km, Bj. 9/2011, TÜV neu, Ledersitze + Case, 3-rädriges Motorrad, mit Autoführerschein zu fahren, inkl. 2 Helme, 5.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Chrysler Sebring Cabrio 2,7, 203 PS, schwarz, EZ 06/01, 133 Tkm, Automatik, Leder beige, Klima, Tempo., elektr. Verdeck, Soundsystem, Alu etc., gr. Wartung neu, tolles, elegantes Cabrio. 5.200 €. Tel.: 0173/3024899

Kaufe Autos, Zustand egal, zahle bar. Tel.: 0151/51255911

Fiat-Grande-Punto-"Guigiaro", 48 kW, grüne Plak., Bj. 2006, TÜV 07/2021, 3-trg., 239 Tkm, alle Insp., eFH, Radio, ZV, ABS, Klima, graumet., 8-fach br., Servo, sehr guter Zust., 1.150 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Mercedes SLK 230 Kompressor, 142 kW, gr. Plak., Mod. 2000 (11/19), 132 km, jede Insp.! Leder schwarz, Klima, ABS, ESP, ZB, Alu, Stereo, ohne Rost, wie neu! 5.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Neubeziehen von Polstermöbeln aller Art. Große Stoffauswahl. Festpreis nach Besichtigung. Polsterei Moll, Tel.: 02294/337 www.moll-polsterei-morsbach.de

Zu verkaufen, Damenfahrrad u. Herrenfahrrad, Godewind, 3-Gang, Nabenschaltung, Herrenrad 24-Gang-Schaltung, neuwertig, 130 € pro Rad VB. Tel.: 02742/4883 in Selbach

Entrümpelung, Umzug, Transport preiswert & fachgerecht, auch kurzfristig. UM-Umzüge, Tel.: 02742/9668624 od. 0171/5288685, um-umzuege@t-online.de

Die Fichte muss jetzt weg! Frische Fichte, gesägt, gespalten, gesiebt, 40 € pro SRM, www.brennholzwesterwald.com, Tel.: 02661/9175832, 0152/34006105

Ferienwohnung · Immobilienmarkt · KFZ-Markt · Partnerschaft · Stellenmarkt · Vermietung · Sonstige

Diese Preise sind der Wahnsinn! Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Bitte beachten!

Wegen **Christi Himmelfahrt** (21. Mai 2020) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **21/2020** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 18.5.2020, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 15.5.2020, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

SCAN MICH

STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter

wittich.de/jobboerse

© Antoniogiullem - stock.adobe.com

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)

WITTICH MEDIEN

im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unserer

UNSERE VERBANDSGEMEINDE WISSEN was läuft

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr.	Bezirk
0409-032	Wissen/TB
0409-040	Birken-Honigsessen/TB

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl, Ort
- Telefon (Festnetz und Mobil)
- E-Mail-Adresse
- Ref.-Nr.

per WhatsApp 0171/ 6474125

Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: **zusteller.wittich-hoehr.de**
schicken uns eine E-Mail: **vertrieb@wittich-hoehr.de**
oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

KREIS ALTENKIRCHEN

LANDKREIS ALTENKIRCHEN

Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum nächstmöglichen Termin

eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d)
für den Bereich Tourismus in der Regionalentwicklung
sowie
eine Projektassistenz (m/w/d) „Weiterentwicklung der Tourismusstrukturen im Landkreis Altenkirchen“

Beide Stellen beinhalten die Weiterentwicklung und Professionalisierung der Tourismusstrukturen in der Region Westerwald-Sieg und die Unterstützung der touristischen Akteure vor Ort (Kommunen, Gastgeber, Betriebe, Anbieter).

Es handelt sich um eine auf zwei Jahre befristete Vollzeitstelle bzw. Teilzeitstelle mit 19,5 Std./Woche bei der Projektassistenz, die durch die Europäische Union und das Land Rheinland-Pfalz im Rahmen des Leader-Projektes der Region Westerwald-Sieg „Weiterentwicklung der Tourismusstrukturen im Landkreis Altenkirchen“ gefördert wird. Die Stellen verfolgen einen kooperativen Ansatz zur touristischen Produktentwicklung und digitalen Umsetzung mit den Akteuren der Region (Westerwald-Sieg).

Wir bieten eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit mit qualifikationsentsprechender Eingruppierung (bis Entgeltgruppe 9c TVöD) bzw. bei der Stelle „Projektassistenz“ bis zu Entgeltgruppe 7 TVöD. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Dort finden Sie zudem Näheres zu den ausgeschriebenen Stellen und den Anforderungsprofilen. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Herrn Neuhoff (02681/81-2080) informieren.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **17. Mai 2020** erbeten an:

Kreisverwaltung Altenkirchen
- Zentrale Dienste -
57609 Altenkirchen
bewerbung@kreis-ak.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Hier ist eine Stelle frei.
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Anzeige aufgeben: **anzeigen.wittich.de** Diese und weitere Stellenangebote finden Sie unter: **wittich.de/jobboerse**

24-Stunden-Abschleppdienst 0 26 81 / 7 00 70

CITROËN Autohaus RAMSEGER GmbH PEUGEOT

57636 Mammelzen · Siegener Str. 81

MEHR IDEE STATT BUDGET. www.marketingmission.de

Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung **mit Garantieleistung.**

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 0 27 42 / 91 18 27 oder 01 71 / 4 44 40 46 · E-Mail: juergenpritz@t-online.de

kirschbaum®
käse • feinkost • präsente

Sie finden uns auf folgenden Wochenmärkten:

Dienstag: Betzdorf, Raubach
Mittwoch: 14-tägig Bad Laasphe, Gießen, Weilburg (bis 15.00 Uhr)
Donnerstag: Gladenbach, 14-tägig Gummersbach, Wetzlar
Freitag: Betzdorf, 14-tägig Biedenkopf, Grünberg, Herborn (fällt aus), Krofdorf (Wettenberg)
Samstag: Bonn Bad Godesberg, Gießen, Marburg, Siegen

Verkauf im Gewerbepark 9 in Betzdorf unter freiem Himmel!
Wir verkaufen direkt aus unserem Marktfahrzeug!

Käse-Versand direkt aus unserem Online-Shop:
www.kaese-kirschbaum.de

Gewerbepark 9 · D-57518 Betzdorf
Tel. 0 27 41 - 37 77 · Fax 0 27 41 - 48 46 · info@kaese-kirschbaum.de

Liebe Patienten, wir sind auch während „Corona" für Sie da!

Auch wir gehören wie alle medizinischen Berufe zu den systemrelevanten Bereichen unseres Landes. Unsere Therapeuten sind ein wichtiges Mitglied der medizinischen Grundversorgung, so dass unsere Praxis weiterhin für Sie geöffnet bleibt!

Selbst bei einer offiziellen Ausgangssperre können Sie weiterhin Ihre Therapien bei uns in Anspruch nehmen und Ihre Termine wie gewohnt wahrnehmen.

Selbstverständlich achten unsere Therapeuten sehr auf die aktuellen Hygienevorschriften. Zusätzlich haben wir spezielle Desinfektionsmaßnahmen eingeführt, damit Ihre Therapien wie gewohnt sowohl als Hausbesuch als auch in der Praxis durchgeführt werden können.

Sollten Sie unter Erkältungserscheinungen leiden, bitten wir Sie vorsichtshalber, Ihren Termin abzusagen.

Bleiben Sie gesund!
Ihr Praxisteam
Matthias Diehl

Bei Fragen können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen:
Telefon: 02682 96 74 200
Mail: info@physiodiehl.de

Matthias Diehl
Praxis für Physiotherapie & Krankengymnastik
www.physiodiehl.de

57577 Hamm/Sieg, Lindenallee 10c
(im Volksbankgebäude)

57520 Langenbach bei Kirburg, Zur Holzwiese 7
(im Seniorenzentrum)

Telefon: 02682 96 74 200